



Mitteilungen der Stadt Lauterstein

Herausgeber: Stadt Lauterstein
durch Messelstein-Verlag GmbH
73072 Donzdorf, Schattenhofergasse 7

Telefon 07162/91011-0
Fax 07162/91011-22
info@messelstein.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil
das Bürgermeisteramt, verantwortlich für
den übrigen Teil Messelstein-Verlag GmbH

38. Jahrgang
Freitag
17. Mai 2013

20



Automobilclub Nenningen e. V.

Pfingstfest am Vereinsheim

18./19. Mai

Sa., 19.00 Uhr: Eröffnung des ACN-Biergartens

ab 21.00 Uhr: PARTY total mit „DJ Pepe“
Eintritt frei

So., 10.00 Uhr: Frühschoppen

ab 11.30 Uhr: Mittagstisch
Spezialitäten vom Grill - Schnitzel mit handgemachten Spätzle + Salat

Ab 14.00 Uhr: Kaffee + Kuchen

15.00 Uhr: ACN-Biergarten mit Kaffee + Kuchen
Kinderkletterbaum

Notruf-Nummern	
Unfall - Überfall	110
Feuer	112
Deutsches Rotes Kreuz	19222
Rettungsdienst Notruf und Krankentransport	
Polizeiposten Donzdorf	07162/910310
	Fax 910315
Polizeirevier Eisingen	07161/8510
Frauen- und Kinderhilfe Göppingen e.V.	07161/72769
Sozialstation Donzdorf	07162/91223-0

Öffnungszeiten	
Verwaltungszentrum Lauterstein (außer Standesamt)	
Montag	8.00 - 13.00 Uhr
Dienstag, Mittwoch, Freitag	8.00 - 12.00 Uhr
Mittwochnachmittag	14.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	7.30 - 12.00 Uhr

Standesamt/Rentenangelegenheiten/Friedhofsverwaltung	
Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag	8.30 - 12.00 Uhr
Mittwochnachmittag	14.00 - 18.00 Uhr

Termine außerhalb der Öffnungszeiten sind nach Absprache möglich.

Sprechstunde von Bürgermeister Lenz	
Mittwochnachmittag	14.00 - 18.00 Uhr
Bürgermeister Lenz steht jederzeit nach telefonischer Terminabsprache zur Verfügung, so dass Sie flexibel Ihre Anliegen mit ihm besprechen können.	

Öffnungszeiten des Wertstoffhofes	
Samstag	9.00 - 12.00 Uhr

Bücherei Nenningen	
Öffnungszeiten: Dienstags 15.30 - 17.00 Uhr	

Bücherei Weißenstein	
Öffnungszeiten: jeden Freitag von 16.00 - 17.00 Uhr	

Wichtige Telefon-Nummern	
Rathaus Lauterstein Zentrale	96 69-0
stadtverwaltung@lauterstein.de	Fax 96 69-27
Einwohnermeldeamt Fr. Nave, Fr. Recher	96 69-0
nave@lauterstein.de	
recher@lauterstein.de	
Stadtkasse Herr Messerschmid	96 69-23
messerschmid@lauterstein.de	
Kämmerei Herr Funke	96 69-20
funke@lauterstein.de	
Hauptamt Frau Wiegand	96 69-21
wiegand@lauterstein.de	
Standesamt Frau Lenz	96 69-12
standesamt@lauterstein.de	

Berichte für das Mitteilungsblatt
an folgende E-Mail-Adresse: recher@lauterstein.de

Stördienste: Wasser (Rohrbruch usw.)	
- Nenningen und Weißenstein tagsüber	073 32/96 69-18
stellv. Bauhofleiter Klaus	0170/5722313

Bauhof	
Handy Matula	0170/5722312
Handy Klaus	0170/5722313
Handy Burkhardt	0170/5722851

Strom (Stromausfall usw.)	
AEW Geislingen	073 31/209-250

Kirchen	
Kath. Pfarramt Lauterstein	53 13
Evang. Pfarramt Donzdorf	071 62/295 11

Kreuzberghalle - Hausmeister Burkhardt	9245 91
- Foyer (nur bei Veranstaltungen)	9245 82

Staatliches ÄForstrevier Donzdorf	
Revierförster Schwarz	0160/5319952

Bezirksschornsteinfegermeister Graf 073 34/923 34 79
mobil 0170/7936788

Bereitschaftsdienst Ärzte

(nur in dringenden Fällen)

Samstagsdienst von Sa. 8.00 bis So. 8.00 Uhr.
Sonntagsdienst von So., 8.00 Uhr bis Mo., 8.00 Uhr.
Feiertagsdienst von Feiertagmorgen 8.00 bis Folgetag 8.00 Uhr.
Danach grundsätzlich der Hausarzt.
Notfallsprechstunden für gefährigte Patienten jeweils von 10.00 bis 11.00 Uhr und von 16.00 bis 17.00 Uhr an allen Notfalldiensttagen! (Abweichende Zeiten an Feiertagen etc. sind jeweils angegeben). Der organisierte werktägliche Hintergrunddienst für unaufschiebbare Notfälle ist über den jeweiligen Praxisanrufbeantworter zu erfahren.

ACHTUNG!
Für den weiterhin vorhandenen Notfalldienstbereich Donzdorf (nicht Göppingen) gilt die neue Zentrale Notfall-Nr. 0180-3011280, über die die Patienten direkt mit dem Donzdorfer Notfallarzt verbunden werden.

Zahnärztlicher Notfalldienst
Der zahnärztliche Notfalldienst für den Landkreis Göppingen an Wochenenden und Feiertagen wird durch die Kassenärztliche Vereinigung Stuttgart zentral über Anrufbeantworter unter der Telefonnummer 0711/877766 bekanntgegeben.

Praxis Dr. Roth vom 27.05. – 07.06.2013 geschlossen.
Praxis Dr. Haas vom 21.05. – 24.05.2013 geschlossen.
Praxis Dr. Mangold vom 21.05. – 24.05.2013 geschlossen.
Praxis Dr. Barth vom 27.05. – 31.05.2013 geschlossen.
Praxen Dres. Gieren vom 03.06. – 14.06.2013 geschlossen.
Praxis Dr. Dietze vom 10.06. – einschl. 01.07.2013 geschlossen.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

(für Kleintiere und nur in dringenden Fällen, von Samstag 8.00 Uhr bis Montag, 8.00 Uhr)
Samstag/Sonntag, 18./19.05.2013:
Dr. B. Müller, Boßlerstr. 15, 73092 Heiningen, Tel. 0 71 61/48 85
Sprechzeiten nach tel. Vereinbarung
Montag, 20.05.2013:
Tierarzt Dr. K. Raab, Wurmbergstr. 21, 73066 UHINGEN
Tel. 0 71 61/93 36 60
Sprechzeiten: nach tel. Vereinbarung

Bereitschaftsdienst Apotheke

(nur in dringenden Fällen):
Freitag, 17.05.: Schiller-Apotheke, Hauptstr. 50, Göppingen, Telefon (0 71 61) 97 82 10
Samstag, 18.05.: Hirsch-Apotheke, Marktstr. 16, Göppingen, Telefon (0 71 61) 7 54 34
Sonntag, 19.05.: Filstal-Apotheke, Heidenheimer Str. 63, Süßen, Telefon (0 71 62) 93 97 93
Montag, 20.05.: Kreuz-Apotheke, Hauptstr. 34, Göppingen, Telefon (0 71 61) 7 00 22
Dienstag, 21.05.: Stadt-Apotheke, Hauptstraße 49, Eisingen/Fils, Telefon (0 71 61) 8 95 15
Mittwoch, 22.05.: Storchen-Apotheke, Grabenstraße 32, Göppingen, Telefon (0 71 61) 7 23 23
Donnerst., 23.05.: Staufen-Apotheke, Wilhelmstr. 2, Salach, Telefon (0 71 62) 72 83

Sonntags 10.00-13.00 Uhr Schloss-Apotheke, Hauptstr./Mittelmühlgasse 1, Donzdorf, Tel. 07162/912340

Im Internet finden Sie unter lkbw.notdienst-portal.de ebenfalls die Notdienst bereiten Apotheken.

Endlich ist es soweit! Freibad Lauterstein öffnet

Das idyllisch gelegene Freibad an der Alten Steige im Lautersteiner Stadtteil Weißenstein öffnet am **Pfingstsonntag**, dem **19. Mai 2013 ab 9.00 Uhr** seine Pforten für die Badesaison.

Leider werden auf Grund der noch kühlen Witterung an den ersten Tagen die Öffnungszeiten noch eingeschränkt sein.

Der Eintritt am Eröffnungs-Sonntag ist für jedermann frei.

Ab Sonntag, 19.05.2013 sind die ahreskarten im Freibad erhältlich.

Das Bad und das Umfeld wurden wieder hergerichtet und auch die sonstigen Einrichtungen und Angebote laden wieder dazu ein, in diesem familienfreundlichen und ruhig gelegenen Freibad schöne Stunden zu verbringen. Der Kiosk bietet darüber hinaus auch wiederum reichhaltig Getränke, Eis und Speisen an. Die Eintrittspreise (Tageskarte für Erwachsene 2,70 Euro und 1,60 Euro für Kinder und Jugendliche von 6 bis 18 Jahre) wurden gegenüber dem Vorjahr nicht erhöht, auch nicht die für 10er- und Jahreskarten.

Öffnungszeiten:

Mai und September: täglich von 9.00 - 19.00 Uhr

Juni - August: täglich von 9.00 - 20.00 Uhr

Die Stadt behält sich vor, aufgrund der schlechten Wetterlage die Öffnungszeiten einzuschränken.

Besucher, die an solchen Tagen unsicher sind, ob das Bad geöffnet hat, können die Telefonansage über die Rufnummer 44 48 abfragen.



AKTIV UND GESUND

Geheimtipp Schwimmen

Insbesondere für ältere Herrschaften, die an der Schwelle zu erhöhtem Blutdruck stehen, gibt es einen Tipp, der Medikamente entbehrlich macht und dabei trotzdem das Gesundheitsrisiko ausschaltet: Schwimmen. Die US-Forscher um Dr. Nantinee Nualnim von der Universität in Austin empfehlen Patienten „in den besten Jahren“ eine Jahreskarte fürs Schwimmbad. Nicht nur der systolische Blutdruck sinkt bei regelmäßigem Ausüben um 10 mmHg, sondern auch die Gefäßfunktion. Gemessen an der Elastizität der Halsschlagader verbessert sie sich „in beeindruckendem Ausmaß“! Bei der Studie gingen 43 Personen im Durchschnittsalter von 60 Jahren zwölf Wochen lang drei- bis viermal pro Woche 45 Minuten schwimmen.

Amtliche Bekanntmachungen

Glückwünsche für Bürger der Stadt Lauterstein

Wir gratulieren:

am 18.05.: Herrn Bernhard Grupp,
Ringstraße 41, Lauterstein-Nenningen
zum 71. Geburtstag

Wir wünschen dem Jubilar einen schönen Verlauf des Festtages und weiterhin alles Gute, vor allem Gesundheit.

Standesamtliche Nachrichten

Monat März/April 2013

Geburten:

Am 28.03.: Jana Käthe Wagenfeld, Tochter der Kerstin Wagenfeld geb. Hähnel und des Christian Dirk Wagenfeld, Ringstraße 59, Lauterstein-Nenningen

Am 06.04.: Sandra Bratan, Tochter der Ileana Sabau und des Stoian Bratan, Hauptstraße 34, Lauterstein-Nenningen

Am 09.04.: Eva Marina Lummitsch, Tochter der Yvonne Lummitsch geb. Kremer und des Christopher Lummitsch, Friedhofstraße 26, Lauterstein-Nenningen.

Wir gratulieren den Eltern und wünschen den jungen Familien alles Gute.

Eheschließungen:

Am 12.04.: Daniel Vormann und Melanie Brigitte Geywitz, Hornbergstraße 16, Lauterstein-Nenningen

Am 13.04.: Erdinc Kama und Neslihan Atmaca, Hauptstraße 244, Lauterstein-Weißenstein

Wir gratulieren den Brautpaaren und wünschen ihnen alles Gute.

Sterbefälle:

Am 15.04.: Hugo Ölkuch, Im Städtle 5, Lauterstein-Weißenstein.

Den Hinterbliebenen gehört unsere aufrichtige Anteilnahme.

Aus dem Gemeinderat

Baugesuch, Hauptstraße 257 in 73111 Lauterstein

Der Gemeinderat befasste sich hier mit geänderten Planvorlagen zum Neubau einer Lagerhalle, eines Containerstellplatzes und Erstellung einer Doppelgarage sowie Anlegung von drei PKW-Stellplätzen auf dem Betriebsgrundstück Hauptstraße 257 und stimmte dem geänderten Baugesuch, gegenüber den ursprünglich eingereichten Planunterlagen mit den entsprechenden dargestellten Änderungen zu.

Bürgerfragen

hier: WC-Anlage auf dem Friedhof im Stadtteil Weißenstein

Aus der Zuhörerschaft heraus wurde angefragt, wann die WC-Anlagen auf dem Friedhof im Stadtteil Lauterstein eingebaut werden.

Herr Bürgermeister Lenz erklärte hierzu, die Verwaltung sei mit dem Bauhof diesbezüglich in Kontakt. Die Mittel hierzu seien auch schon bereitgestellt, aber es müsse noch genau geklärt werden, in wieweit die Anlage Seniorengerecht eingebaut werden kann, da der Eingang auf der Seite liegt und nicht barrierefrei ist, da sich hier eine Stufe befindet, welche nicht optimal für Senioren ist. Hier will man keinen Schnellschuss machen, sondern eine sinnvolle und barrierefreie Lösung.

Ortskernsanierung Zentrum Weißenstein

hier: Beschluss zur Ausschreibung der Geländearbeiten im Heges

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßte der Vorsitzende Herrn Ing. Hans Hippele von der VTG Straub aus Donzdorf.

Die Zaun- und Geländearbeiten im Altbestand sind stark beschädigt bzw. in einem schlechten Zustand. Die Stützmauern stehen zum Teil auf öffentlichen Grund und zum Teil auf privaten Grundstücken. Die alten Anlagen sind nicht mehr verkehrssicher und hier besteht Handlungsbedarf.

Die Verwaltung und das Ing. Büro VTG Straub schlugen dem Gremium vor, alle Geländer im Heges komplett in einem Zug neu

auszutauschen und in gleicher Ausführung auszusprechen und ausführen zu lassen. Das Gesamtbild der Sanierung wird damit positiv geprägt und zum anderen wird die Verkehrssicherheit deutlich erhöht. Die Ausführung ist in gleicher Weise vorgesehen wie in der Degenfelder Straße bei der Bäckerei Schmid. Somit ergibt sich ein Gesamtbild der Sanierung.

Herr Bürgermeister Lenz und Herr Ing. Hippele schlugen hierzu die Variante I: Herstellen des Füllstabgeländers auf die gesamte Länge von 180 m verzinkt vor. Die Variante II: Bestehendes Holmgeländer bleibt, wird verkehrssicher mit Edelstahlnetz V4A Netz hergestellt. Restliche Länge von 145 m werden mit dem Füllstabgeländer hergestellt, sei ein schlechter Kompromiss. Die Mehrkosten für eine komplette Ausführung bewegen sich in einem akzeptablen Rahmen. Die dann abgebauten Einzelelemente könnten vom Bauhof noch anderweitig verwendet werden. Bei einer Gesamtmaßnahme mit einer Länge von insgesamt 180 m ergeben sich ggf. auch Kostenoptimierungen pro Laufmeter auch für den erschließungsbeitragspflichtigen Teil im Heges.

Das Gremium diskutiert und stellt fest, dass die Variante I bevorzugt wird. Die VTG Straub GmbH wird beauftragt die Geländerarbeiten im Heges (historischer und nichthistorischer Teil) auf ca. 180 m als verzinktes Füllstabgeländer auszusprechen.

Bürgermeister Lenz skizziert die Problematik der Beleuchtung. Die Beleuchtung bleibt im Grundsatz bestehen. Es gibt aber einen kritischen Bereich, wo die Verkehrssicherheit nicht ausreichend gegeben ist. Bei diesen Leuchten beträgt der Abstand von Leuchte zu Leuchte 75 m. Auf den Wunsch eines Grundstückseigentümers, er verzichte auf eine zusätzliche Lampe, soll laut Gemeinderat nicht eingegangen werden. Der Tenor aus dem Gemeinderat ist vielmehr der, nicht auf diese zusätzlich benötigte Lampe zu verzichten und der private Wunsch kann nicht berücksichtigt werden, da die Verkehrssicherheit wichtiger ist.

Freiwillige Feuerwehr Lauterstein

hier: Bestellung des Feuerwehrkommandanten und des 1. und 2. Stellvertreters des Kommandanten

Am Freitag, dem 26. April 2013 fand die diesjährige Hauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Lauterstein statt. Unter dem Tagesordnungspunkt „Wahlen“ wurden zahlreiche Ämter der Freiwilligen Feuerwehr Lauterstein gewählt und besetzt. Darunter waren auch der Feuerwehrkommandant und der erste und zweite Stellvertreter des Feuerwehrkommandanten. Bei der Hauptversammlung waren 41 Kameraden anwesend und stimmberechtigt. Herr Gerhard Nägele hatte sich aus privaten und gesundheitlichen Gründen nicht mehr zur Wahl gestellt. Die drei Führungskräfte der Feuerwehr Lauterstein wurden mit jeweils klarem Votum von den Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehr Lauterstein in der Hauptversammlung in geheimer Wahl gewählt:

Feuerwehrkommandant: Herr Jan Ziller

Erster stellvertretender Feuerwehrkommandant: Herr Christoph Klaus

Zweiter stellvertretender Feuerwehrkommandant: Herr Johannes Gauggel,

Bürgermeister Lenz betonte, er ist mit der Wahl sehr zufrieden. Die drei Herren, Jan Ziller, Christoph Klaus und Johannes Gauggel, haben sich seither als ausgezeichnete, kompetente und sehr engagierte Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr in den Dienst der Allgemeinheit gestellt. Weiterhin spricht der Vorsitzende an, man muss noch betreffend der Anhebung der Einsatzvergütung eine neue Regelung treffen, ebenso wird die Feuerwehrsatzung geändert werden. Sicherlich werden auch noch weitere Geräte beschafft werden müssen. Der Vorsitzende gratuliert den drei neu gewählten Herren und wünscht ihnen viel erfolgreiche Übungen, aber wenig Einsätze.

Gemäß der Satzung über die Freiwillige Feuerwehr Lauterstein musste der Gemeinderat nach § 9 Abs. 5 nach der Wahl über die Zustimmung entscheiden und der Feuerwehrkommandant sowie der 1. und 2. Stellvertreter des Feuerwehrkommandanten

wurden von Bürgermeister Lenz bestellt.

Der Gemeinderat stimmt einstimmig der Wahl von Herrn Jan Ziller als Feuerwehrkommandant, Herrn Christoph Klaus als Erster stellvertretender Feuerwehrkommandant und Herrn Johannes Gauggel als Zweiter stellvertretender Feuerwehrkommandant zu. Bürgermeister Lenz überreichte den drei Herren die Bestellungsurkunden und freute sich, dass sie der Einladung gefolgt sind und wünscht ihnen alles Gute und sichert dem neuen Leitungsteam der Freiwilligen Feuerwehr Lauterstein die volle Unterstützung der Verwaltung und des Gemeinderats zu.

Gemeindehalle Lauterstein

hier: Sachstandsbericht und Nachträge

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßte der Vorsitzende den mit der Planung und Bauleitung beauftragten Architekten Manfred Hufschmied aus Donzdorf.

Bürgermeister Lenz verteilte eine Kostenaufstellung. Hierin sind die voraussichtlichen Mehrkosten von 137.820,00 Euro aufgelistet. Herr Architekt Hufschmied informierte zusammen mit Bürgermeister Lenz gemeinsam über den aktuellen Stand der Sanierung der Gemeindehalle Lauterstein.

Bürgermeister Lenz erläuterte, dass die „Mehrkosten“ im Wesentlichen auf die beschlossene PV-Anlage (separater Haushaltsansatz 80.000 Euro) zurückzuführen sind. Ebenso sind weitere Mehraufwendungen auf eine höherwertige, energetische Sanierung zurückzuführen. Zur Sicherung der Statik der Nagelbinder wurden von der Zimmerei Nägele die Stützen verstärkt, um den Statischen Anforderungen gerecht zu werden und andererseits Schäden an den Stützen zu beheben. Alle Drainagen und Wandabdichtungsarbeiten am Keller unter der Bühne wurden vom Bauhof ausgeführt und sind abgeschlossen. Die Arbeiten am Anbau sind von der Zimmerei Nägele fast abgeschlossen. Das Gerüst wurde von der Firma Ziegler gestellt, so dass die Dachsanierung durch die Firma Vetter beginnen kann. Im Bereich der Lüftung sind von der Firma Kurfess Veränderungen gegenüber der Planung vorgenommen worden. Diese beinhalten einerseits notwendige, sinnvolle bzw. wünschenswerte Maßnahmen.

Die Firma Weinbuch (Fachplanung) muss die oben genannte Differenzierung vornehmen und auf das Notwendige und ggf. Sinnvolle beschränken. Es müssen wahrscheinlich noch einige Kostenpositionen herausgerechnet werden. Durch die viele Eigenleistung werden die Kosten für die Rohbauarbeiten geringer ausfallen. Das Thema Lüftung ist als ärgerlich anzusehen, da hier die Kommunikation mit der Firma Kurfess schwierig ist und zu Verzögerungen führt. Ein Nachtrag beinhaltet, dass die Auslässe der Lüftung motorisch anstatt manuell ausgeführt werden sollen. Die Halle könnte so besser belüftet werden. Weiterhin sollten lt. Nachtrag der Firma Kurfess noch zusätzliche Brandschutzklappen eingebaut werden. Aus dem Gremium heraus kam die Frage, ob der Brandschutz vorher nicht schon so vorgesehen war. Bürgermeister Lenz und Architekt Hufschmied erläutern daraufhin, dass jetzt beim Technikraum ein höherer Brandschutz eingebaut werden muss. Der Nachtragsbetrag der Lüftung wird noch genauestens geprüft werden und über die motorische Verstellung der Lamellen kann noch diskutiert werden. Das Gremium stellte die Frage, ob sich dann die Lamellen durch eine Steuerung stellen werden. Architekt Hufschmied erklärte daraufhin, dass dies die Anlage nach Einbau einer Steuerung und nach Eingabe der Werte selbstständig macht. Der Gemeinderat diskutiert weiter über die Steuerung und die Lüftung und es wird festgestellt, dass man nochmals auf die Firma Weinbuch zugehen soll, um die noch offenen Punkte und Fragen zu klären. Dieses Thema wird bei der nächsten Gemeinderatssitzung am 16. Mai 2013 nochmals behandelt werden und dabei werden die Punkte: Anfälligkeit, Motoren, Frequenz, Zwangslüftungsaustausch besprochen. Die Mehrkosten der ELA-Anlage und der Bühnenbeleuchtung beinhalten optimierte erweiterbare Grundausstattungen. Bürgermeister Lenz erklärte, hier will man keine Ergänzungen vorwegnehmen und beim Normalbereich bleiben.

Bürgermeister Lenz teilte dem Gremium mit, das auch der Zimmermann die Firma Vetter die Arbeiten noch nicht aufgenommen hat und bereits am 1. Mai 2013 anfangen sollte. Hier wurde seitens der Firma Vetter zugesagt, mit verstärkter Mannschaft nächste Woche ab 13.05.2013 zu beginnen. Weiterhin erklärte der Vorsitzende, der Bauhof habe viele Bereiche (Rückbau, UG, Drainage, Wandöffnungen, Türstürze) in Eigenleistung und dies sehr gut gemacht.

Sanierung der Gemeindehalle

hier: Beschlussfassung über die Vergabe von 4 weiteren Gewerken

Bürgermeister Lenz erklärte zusammen mit dem Architekten Hufschmied, dass es angedacht ist in der neuen Gemeindehalle einen elastischen Mehrzweck-Sportboden zu verlegen. Dem Gemeinderat wurden Mustermappen zur Ansicht durchgereicht. In der nächsten Sitzung am Donnerstag, dem 16. Mai 2013 wird dann zusammen mit dem Gemeinderat der Boden und das Farbkonzept besprochen werden. Hier gilt es auf das Stilelement zu achten, da dies die ganze Halle beeinflusst.

Architekt Hufschmied erläuterte dem Gremium, dass Malerarbeiten im Innen- und Außenbereich und an den Dachvorsprüngen anstehen. Fliesenarbeiten im Keller, in den WC's und im Eingangsbereich gemacht werden müssen, Schreinerarbeiten müssen vergeben werden, ebenso wie die Bodenbelagsarbeiten. Aus dem Gremium heraus wurde festgestellt, dass in den Mustermappen zweierlei Böden zur Auswahl stehen und es wohl hier auch Preisunterschiede geben wird. Daraufhin erklärte Architekt Hufschmied, dass es keine Preisunterschiede gibt und die Qualität bei beiden Modellen gleich ist und es sich um Linoböden handelt. Aus dem Gremium heraus kam die Anmerkung, man findet es positiv, dass in der Gemeindehalle ein Sportboden verlegt werden soll. Bürgermeister Lenz erklärt hierzu, dass stets vorgesehen war, eine Mehrzwecknutzung stattfinden zu lassen z.B. für Sportarten wie Aerobic und Gymnastik. Es wird aus dem Gremium heraus nachgefragt, was an Dämmung verloren geht, da ein kalter Boden gerade bei Gymnastik als unangenehm empfunden wird.

Ohne weitere Aussprache werden die Gewerke a. Fliesenarbeiten, b. Malerarbeiten, c. Schreinerarbeiten, d. Bodenbelagsarbeiten (elastischer Mehrzweck-Sportboden) zur Ausschreibung gebracht. Die Ausschreibung der unter a. bis d. beschriebenen Arbeiten wurde einstimmig beschlossen und somit kann noch vor den Pfingstferien die beschränkte Ausschreibung vorbereitet werden, so dass der weitere Zeitplan nicht in Verzug gerät.

Sanierung Gemeindehalle

hier: Photovoltaikanlage - Festlegung der Belegungsvariante

Anhand eines Schaubildes stellte Bürgermeister Lenz dem Gemeinderat drei verschiedene Belegungsvarianten für die Photovoltaikanlage auf der Gemeindehalle vor. Wenn mehr Module installiert werden sollen als ursprünglich geplant, führe dies zu entsprechenden Mehrkosten.

Der Vorsitzende teilt dem Gremium mit, dass er die Variante 1 bevorzugen würde und man nicht das komplette Dach verbauen sollte. Hier ist eine grundlegende Entscheidung die Frage, ob das Dach maximal belegt werden soll. Bei dieser Variante entfällt auch eine nachträgliche Anbringung eines Schneefangschutzes am Süddach. Die Statik des Anbaus ist darauf ausgelegt, dass der Schnee des Hauptsüddachs aufgefangen werden kann. Im Hinblick auf die bessere Nutzung des Ertrags der Photovoltaikanlage ist es sinnvoll, dass der Schnee von den Modulen rutschen kann und soll. Die Kosten belaufen sich auf 62.058,98 Euro brutto. Aus dem Gremium wird nachgefragt, wie viel Prozent der Jahresleistung im Winter produziert wird. Dies soll noch bei Herrn Ing. Banzhaf nachgefragt werden. Der Vorsitzende erklärt hierzu, dass im Winter nicht die richtigen Gewinne gemacht werden können. Die Variante 2 zu der Variante 1 mache hier nichts aus. Das Gremium spricht sich für die Variante 1 aus.

Aus dem Gremium heraus kommt der Vorschlag, die Variante 1 weiter nach oben zu setzen, so können bei Bedarf noch Module bzw. ein Schneefang nachgerüstet werden.

Nach weiterer Aussprache entscheidet sich der Gemeinderat einstimmig für die Variante 1 mit einer Vergabesumme von 62.058,98 Euro Brutto.

Freiwillige Feuerwehr Lauterstein



Bericht Hauptversammlung

Am Freitag, dem 26. April 2013 fand im Feuerwehrmagazin in Nenningen die diesjährige Hauptversammlung der Feuerwehr Lauterstein statt.

Der Kommandant Gerhard Nägele begrüßte 41 Aktive sowie mehrere Ehrenmitglieder, die neuen Kameraden und Herrn Bürgermeister Lenz.

Im Anschluss daran gedachte die Hauptversammlung ihrer verstorbenen Mitglieder Hermann Bertele und German Grupp. Nach der Verlesung des Protokolls der letzten Hauptversammlung berichtete Gerhard Nägele von 14 Einsätzen der Wehr in 2012, davon acht Hilfeleistungen und sechs Bränden. Erfreulicherweise gab es keine Fehlalarme. Insgesamt wurden 312 Einsatzstunden durch die Feuerwehr Lauterstein geleistet. Die Kameraden Heiko Eisele und Sebastian Lang schlossen 2012 erfolgreich den Lehrgang zum Funker ab. Kameradin Verena Groner absolvierte erfolgreich die Ausbildung zum Gruppenführer. Des Weiteren wurde ein zweitägiger Motorsägenkurs, der auf die Erfordernisse von Feuerwehren abgestimmt war, von elf Kameraden besucht. Aktuell sind 61 aktive Feuerwehrleute in der Feuerwehr Lauterstein tätig, davon 31 in Nenningen und 30 in Weißenstein. Im Jahr 2012 konnten drei neue Kameraden für die Wehr gewonnen werden. Drei Kameraden verließen diese. Daraufhin erfolgten die Berichte des Schriftführers, des Kassierers sowie die Stellungnahme der Kassenprüfer. Die Entlastungen nahm Herr Bürgermeister Lenz vor, die auch einstimmig angenommen wurden. Er dankte im Namen der Stadt und aller Einwohner den Kameradinnen und Kameraden für ihren Einsatz und für ihr Engagement für die Bürgerinnen und Bürger Lautersteins. Die Zusammenarbeit mit der Verwaltung und dem Stadtrat funktioniere tadellos.



v. l. n. r.: Bürgermeister Lenz, Alfred Widmann, Walter Groner, Johannes Könninger, Gerhard Nägele, Johannes Gauggel

Beim Tagesordnungspunkt Ehrungen, bedankte sich Bürgermeister Lenz, auch im Namen des Stadtrates, für 40 Jahre tatkräftige Feuerwehrmitgliedschaft bei Walter Groner, Johannes Könninger, Robert Schmid und Alfred Widmann. Zusätzlich ernannte er Alfred Widmann zum Ehrenmitglied der Feuerwehr Lauterstein. In diesem Jahr mussten alle Positionen neu gewählt werden. Zum Gesamtkommandant der Feuerwehr Lauterstein wurde Jan Ziller gewählt. Seine erste Stellvertretung übernimmt Christoph

Klaus, die zweite Stellvertretung Johannes Gauggel. Zum Schriftführer wurde Verena Groner gewählt und zum Kassier Holger Kümmel. Den neuen Gesamtausschuss bilden die Kameraden H. G. Grupp, Stefan Heilig, Markus Nägele, Konrad Rühle, Simon Ruess und Andreas Wiche. Die neuen Kassenprüfer sind Hannes Bertele und Günter Funk. Die Wahlleitung übernahm Bürgermeister Lenz mit Unterstützung der Wahlhelfer Johannes Könninger und Alfred Widmann.

Bürgermeister Michael Lenz dankte dem scheidenden Kommandanten Gerhard Nägele

für sein jahrelanges Engagement in der Feuerwehr und für das Tragen der Verantwortung in einem solchen Amt seit 1992. Zuletzt wünschte er dem neuen Team viel Erfolg und wenig Einsätze.

Die Feuerwehr Lauterstein möchte sich im Namen aller Kameradinnen und Kameraden für die gute Zusammenarbeit mit der Stadt Lauterstein, den Bürgerinnen und Bürgern sowie den Führungskräften der Feuerwehr Lauterstein bedanken.

Fundsache

Folgende Fundsache wurde bei der Stadtverwaltung abgegeben und kann dort vom Eigentümer abgeholt werden:

1 Kindergeldbeutel (gefunden auf dem Schulweg in Nenningen)

Mitteilung für alle Schafhalter im Landkreis Göppingen

Wollerfassung Baden-Württemberg im Jahre 2013

Die Baden-Württembergische Wollerzeugergemeinschaft e. V. führt wieder eine Wollannahme durch. Die Wolle wird bei Abnahme gewogen, taxiert und in bar ausbezahlt.

Für Schafhalter aus dem Landkreis Göppingen bieten sich für die Wollannahme folgende Termine an:

1. Termin:

Donnerstag, 13. Juni 2013, von 10.00 - 15.00 Uhr

Ort: 70794 Filderstadt/Sielmingen, Schafhof im Weiler (Betrieb Kurt Hertler, Tel.: 0 71 58 / 6 46 58)

2. Termin

Freitag, 14. Juni 2013, von 10.00 - 16.00 Uhr

Ort: 73326 Deggingen, Schafhof, Dürrenentalweg 70 (Betrieb Dieter Hertler, Tel.: 0 73 34 / 89 42)

Schulnachrichten

Grundschule Lauterstein

Die Händlerin der Worte



Am Freitag, dem 03.05.2013 war in der Grundschule Lauterstein eine Theaterschauspielerin mit dem Stück „Die Händlerin der Worte“ zu Gast. Darin ging es um eine Frau, die Worte verkauft. Es gab böse Wörter, höfliche Wörter, traumhafte Wörter, es gab Tierwörter, usw. Sie hatte sehr viele beliebte Wörter. Eines Tages wurden ihre Wörter geklaut und sie hatte dann kam noch Wörter, die sie verkaufen konnte.

Alle Schüler waren von dem Stück begeistert. Zum Schluss gab es noch eine Zugabe, bei der alle mitgesungen haben. Wir durften in ihr Gästebuch schreiben und ein Bild hinein malen.

Es war sehr schön und alle würden sich freuen, wenn sie wieder kommen würde.

Geschrieben: Leonie Pfeffer

Pfingstferien

Die Pfingstferien beginnen am kommenden Montag und enden am Samstag, dem 1. Juni.

Unterrichtsbeginn ist Montag, der 03.06. nach Stundenplan.

Vorankündigung:

Großes Schulfest der Grundschule am Samstag, dem 15. Juni 2013.

Herzliche Einladung.



Messelbergschule

Grund- und Werkrealschule

www.messelbergschule.de

Pfingstferien 2013

Von Samstag, den 18. Mai 2013 bis Sonntag, den 2. Juni 2013 sind Pfingstferien.

Der Unterricht nach den Pfingstferien beginnt wieder am Montag, dem 3. Juni 2013 nach Stundenplan.

Schöne Ferien.

IB Internationaler Bund



Freier Träger der Jugend-, Sozial- und Bildungsarbeit e.V.

Intensive Prüfungsvorbereitungen zur Fachhochschulreife

Die Schüler der Klassen des kaufm. und techn. Berufskolleg II trafen sich in Bartholomä zu einer mehrtägigen intensiven Prüfungsvorbereitung. Täglich erhielten die Schüler Unterricht und Förderung zur Vorbereitung auf die Prüfung zur Fachhochschulreife.

Neben dem täglichen Lernen kamen auch die Freizeit- und Sportaktivitäten nicht zu kurz. So konnte man sich zum Ausgleich auch sportlich in den Bereichen Hockey, Kegeln, Beachvolleyball, Badminton und Fußball betätigen. Das sportliche Programm wurde durch die Deutschlehrerin, die kurzfristig einen Crashkurs in Judo veranstaltete, abgerundet. Die Teilnehmer waren sehr gut im IB Hotel Sport- und Bildungszentrum in Bartholomä untergebracht. Sehr gelobt wurde das gute Essen.

Wir wünschen unseren Schülern viel Erfolg für die bevorstehenden Prüfungen zur Fachhochschulreife.

Wir wünschen unseren Schülern viel Erfolg für die bevorstehenden Prüfungen zur Fachhochschulreife.

Wir wünschen unseren Schülern viel Erfolg für die bevorstehenden Prüfungen zur Fachhochschulreife.

Unsere Schularten in Eislingen

Einjährige Berufskollegs

- Technisches BK I + II
- Kaufmännisches BK I + II
- Einjähr. Kaufm. BK Fachhochschulreife
- Einjähr. Techn. BK Fachhochschulreife

Zweijähriges Berufskolleg

- BK Fremdsprachen

Dreijähriges Berufskolleg

- BK Grafik-Design (i.G.)

Berufsfachschule

- zweij. BFS Wirtschaft / Metall

Es sind noch Plätze frei.

Anmeldungen und Infos IB Eisingen unter Tel.: 0 71 61/98 41 30
/ www.ib-schulen.de

Büchereien Lauterstein

Bücherei Weißenstein



Öffnungszeiten

Die **Bücherei in** Weißenstein ist im Mai das letzte Mal am Freitag, dem 17.05.2013 von 16.00 – 17.00 Uhr geöffnet.

In den Pfingstferien bleibt die Bücherei

geschlossen.

VORANKÜNDIGUNGEN!!

LESEWETTBEWERB

Am Freitag, dem **07.06.2013 um 17.00 Uhr** findet der **Lese-wettbewerb für die Klasse 2** statt. Die Kinder lesen eine geübte Seite und eine ungeübte Seite. Bei allen Lesewettbewerben ist Voraussetzung, dass das gelesene Buch aus der Bücherei ausgeliehen wird. Die Anmeldung sollte bis spätestens eine Woche vorher unter Telefon 0151-22207571 (Sonya Dilbaz) erfolgen, damit ein Termin zum Ausleihen - außerhalb der normalen Büchereiöffnungszeiten - vereinbart werden kann, da die Bücherei in den Pfingstferien geschlossen ist. Es gibt wieder tolle Preise zu gewinnen. Das Angebot gilt für **alle** Lautersteiner Kinder. Also, kommt und macht mit. Das Büchereiteam

Der Bibliotheksführerschein für Kindergartenkinder

Letzte Woche haben uns die Vorschulkinder das 3. Mal in der Bücherei mit ihrem Bücherei-Marabu-Rucksack „Fridolin“ besucht. Die Kinder begrüßten uns mit einem Lied. Auch bei diesem Treffen ging es wieder um Tiere. Mit einem „Bilderbuchmemory-Spiel“ wurde begonnen und besprochen, welchen Sinn die Sachbücher haben. Das hat allen richtig viel Spaß gemacht. Die Kinder haben sehr viel ge- und hinterfragt. Danach wurde den Kindern eine Geschichte vorgelesen, über das sie im Anschluss ebenfalls gesprochen haben. Als nächstes haben die Kinder Ihre Laufkarte gestempelt und ein neues Buch, das sie ausleihen dürfen, ausgesucht. Die Kinder sangen zum Abschluss noch zwei Abschiedslieder. Bevor es wieder zurück in den Kindergarten ging, gab es dann noch etwas Süßes zur Stärkung. Uns allen hat es sehr viel Spaß gemacht, und wir freuen uns auf das nächste und letzte Mal. Schön, dass ihr da ward.

Das Bücherei-Team.

Parteien und Wählervereinigungen

CDU Kreisverband Göppingen



Öffentliches Bürgerforum zu Verbraucherschutz und Verbraucherverantwortung

Wie sicher sind unsere Lebensmittel?



Hermann Färber informiert über Regionalität bei Lebensmitteln zusammen mit Fachleuten aus dem Kreis

Hermann Färber, Kandidat der CDU zur Bundestagswahl am 22. September im Kreis Göppingen, lädt am 16. Mai 2013 ab 20.00 Uhr im „Hirsch“ in Süßen zum öffentlichen

Bürgerforum zur „Regionalität bei Lebensmitteln“ ein.

Über Fragen rund um Verbraucherschutz und Verbraucherverantwortung diskutieren mit dem Landwirt und Vorsitzenden des Kreisbauernverbandes Manfred Gebauer, Inhaber mehrerer Aktiv-Märkte im Kreis Göppingen, Jörg Geiger, von der Schlater Obstwein und Edelbrand Manufaktur in Schlat sowie Uli Gözl von der Zeller Metzgerei Fauser & Gözl, und informieren über die Vielfalt regionaler Lebensmittel.

Lautersteiner Vereinsleben

SG Lauterstein

Die Handball-Spielgemeinschaft des TV Nenningen und des TV Weißenstein



Ergebnisse vom letzten Wochenende:

1. Mannschaft SGL - VfL Pfullingen 31:30

Baden-Württemberg-Oberliga

SG Lauterstein - VfL Pfullingen 37:30 (20:16)

Die SG Lauterstein hat die lange Saison in der Baden-Württemberg-Oberliga erfolgreich abgeschlossen. Die Lautersteiner Handballer besiegten den VfL Pfullingen mit 37:30 (20:16).

Es ist ein Erfolg, den sich die Mannschaft und ihr Trainer Stefan Klaus durch konsequente Arbeit verdient haben. Im Sommer war Stefan Klaus nach Lauterstein zurückgekehrt um nach Jahren als Spieler in höherklassigen Vereinen noch einmal mit weniger Aufwand erfolgreichen Handball zu spielen.

Kurz vor der Saison übernahm Stefan Klaus den Trainerposten, da Lars-Henrik Walther sich aus persönlichen Gründen zurückzog. Die Hinrunde war für die SGL als Aufsteiger bei dieser Konstellation nicht einfach. Erschwerend kam hinzu, dass die Gelb-Blauen bei neun Spielen bis Mitte November sechs Mal auswärts antreten mussten. Am Jahresende hatte man einen Punkt Vorsprung auf einen Abstiegsplatz.

In der Rückrunde lief es von Spiel zu Spiel besser. Sie begann mit zwei Heimsiegen, die Luft nach unten verschafften. Ab Februar setzte sich die SGL im Mittelfeld fest und jetzt schließen die Lautersteiner ihre erste Saison nach dem Wiederaufstieg in die BWOL auf dem 8. Tabellenplatz ab - von 2009 bis 2011 haben sie dieser Liga bereits angehört. Das Saisonziel Nichtabstieg und einstelliger Tabellenplatz ist erfüllt, wie der SGL-Vorsitzende Johannes Könniger nicht ohne Stolz resümierte.

Der Wunsch von Stefan Klaus und der Mannschaft, die Saison mit einem positiven Punktekonto und Torverhältnis zu beenden, wurde in der Begegnung mit dem VfL Pfullingen eindrucksvoll umgesetzt. Im vierten Aufeinandertreffen gelang Lauterstein der erste Sieg gegen den VfL. Dieser konnte seinem scheidenden Trainer Alexander Job - er übernimmt im Sommer das Frauen-Bundesligateam des TuS Metzingen - den Abschied nicht versüßen.

Im Spiel ging die SGL schnell mit 3:1 in Führung und sie hielt diese eine Viertelstunde lang mit ein bis zwei Toren. Eine Auszeit des Gästetrainers bewirkte das Gegenteil dessen, was er erreichen wollte. Der VfL geriet weiter ins Hintertreffen. Nach 12:9 erhöhten die Gelb-Blauen in den nächsten Minuten ihren Vorsprung auf 16:10. Näher als bis auf vier Tore kam Pfullingen bis zum Halbzeitstand von 20:16 nicht mehr heran.

Die Gästemannschaft wehrte sich in den zweiten dreißig Minuten nicht mit letzter Konsequenz gegen die sich abzeichnende Niederlage. Lauterstein blieb spielfreudig und führte schon zur Halbzeitmitte mit sieben Toren beim 30:23. Spontanen Beifall der Anhänger gab es für einen gelungenen zweifachen Kempatrick. Danach kam Pfullingen nochmal auf fünf Tore heran (32:27), doch die SGL ließ sich den Erfolg nicht mehr nehmen.

Nach dem 35:27 erhoben sich die Lautersteiner Anhänger von ihren Plätzen und feierten zusammen mit der Mannschaft einen 37:30-Sieg, der in dieser Höhe nicht erwartet werden konnte. SG Lauterstein: Marius Nagel, Matthias Nagel - Florian Beutel, Jörg Distel, Timo Funk (3), Christian Grupp (4), Michael Lackinger (2), Jochen Nägele (11/3), Steffen Nägele (1), Peter Schnepf (5), Andreas Schuster (3), Christian Stuber (4), Felix Thrun, Jonas Villforth (4).

Danke für die Torschussprämien

Für gespendete Torschussprämien bedankt sich die BWOL-Mannschaft herzlich bei:

Bestattungsunternehmen Zimmermann, Salach
Landmetzgerei Lang, Nenningen.

JSG Lauterstein/Winzigen

Hauptversammlung der JSG Lauterstein/Winzigen

Am **Freitag, dem 24.05.2013** findet im Foyer der Kreuzberghalle in **Nenningen um 19.00 Uhr** die diesjährige Hauptversammlung der Jugendspielgemeinschaft Lauterstein/Winzigen statt. Da sich die Stammvereine entschieden haben, in der Zukunft wieder getrennte Wege zu gehen, wird diese Hauptversammlung auch die letzte der JSG Lauterstein/Winzigen sein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht 1. Vorsitzender
3. Berichte
Kassier / Kassenprüfer
Jugendwart
4. Entlastungen
5. Verschiedenes

Hierzu möchten wir alle Jugendspieler, Schiedsrichter, Eltern, Trainer, Betreuer, Vorstandschaft TV Winzigen, TV Nenningen, TV Weißenstein, der SG Lauterstein einschließlich der jeweiligen Ausschüsse sowie beide Fördervereine, den des TV Winzigen und den der SG Lauterstein recht herzlich einladen und würden uns über eine zahlreiche Teilnahme sehr freuen.
Das Leitungsteam der JSG Lauterstein/Winzigen

Turnverein Nenningen e.V.



Liebe Vereinsmitglieder!

Bei der 118. Ordentlichen Hauptversammlung am 19.04.2013 waren alle Mitglieder der Vorstandschaft des TVN neu zu wählen. Es handelt sich hierbei um den 1. und 2. Vorstand, den Schriftführer und Hauptkassier. Aufgrund

fehlender Kandidaten konnten diese Wahlen nicht durchgeführt werden. Daher wurde im Rahmen der HV 2013 beschlossen bis spätestens 31.07.2013 eine außerordentliche Mitgliederversammlung einzuberufen, um diese Neuwahlen durchzuführen. Kommissarischer Vorstand ist bis zu diesem Zeitpunkt Hans Thrun. Vakante Positionen im Vorstand sind derzeit noch der Vorstandsposten des 2. Vorstandes sowie des Schriftführers und Kassiers. Damit die Wahlen bis spätestens 31.07.2013 durchgeführt werden können, müssen sich jetzt Vereinsmitglieder bereit erklären, für die noch vakanten Positionen im Vorstand zu kandidieren und die Aufgaben in der Vorstandschaft und des Ausschusses zu übernehmen. Der TVN benötigt jetzt Ihre Unterstützung und Bereitschaft Funktionen im Verein zu übernehmen, damit der TVN auch nach dem 31.07.2013 handlungsfähig bleibt und danach eine satzungsgemäße Weiterarbeit im Verein möglich ist. Die einzelnen Übungs- bzw. Spartenleiter wurden über diese Situation in der Ausschusssitzung am 06.05.2013 informiert und werden dies an ihre Abteilungen weitergeben. Sehr positiv wäre es, wenn dadurch mehr Interesse an der Vereinsarbeit geweckt würde und sich aus diesen Reihen Kandidaten für obige vakante Positionen zur Verfügung stellen. Zur nächsten

Ausschusssitzung des TVN **am 4. Juni 2013 um 20.15 Uhr** in der Vereinsgaststätte lädt der TVN alle Mitglieder, die an der Vereinsarbeit Interesse haben, ein.

Sollte die Wahl der Vorstandschaft des TVN in der bis zum 31.07.2013 vorgesehenen außerordentlichen Mitgliederversammlung nicht zustande kommen, bedeutet dies für den TVN, dass **ab 1. August 2013 der gesamte aktive Spartenbereich des TVN** (Kinderturnen, Gerätturnen, Mittwochsfrauen, Frauen-Power, Jedermann-Sport, Seniorinnen-Turnen, Zumba) eingestellt wird. Auch auf die Handballspielgemeinschaft SG-Lauterstein würde sich das auswirken.

Dies soll keine Schwarzmalerei sein, sondern eine Aufklärung dessen, was im schlimmsten Falle die Folge wäre.

Protokoll der 118. ordentlichen Hauptversammlung vom 19. April 2013

(3. Teil)

8. Berichte der Fachwarte

Bericht Spartenleiter Handball

Wird zu einem späteren Zeitpunkt nachgereicht.

Bericht Kinderturnen 2012

Spartenleiterin Andrea Nagel konnte der Versammlung berichten, dass es im Vereinsjahr 2012 wieder vier Kinderturnsparten gab.

Das Mutter-Kind-Turnen für die 2- bis 4-Jährigen unter der Leitung von Andrea Nagel, immer eine Übungsstunde dienstags. Hier waren es 8 Kinder.

Das Kinderturnen I für die 4- bis 6-Jährigen unter der Leitung von Heike Haase und Anke Mädels, immer eine Übungsstunde freitags. Hier waren es 18 Kinder.

Das Kinderturnen II für die 6- bis 8-Jährigen und evtl. älter unter der Leitung von Tanja Eisele und Nicol Reichert, immer eine Übungsstunde montags. In dieser Gruppe waren es 20 Kinder. Das Gerätturnen ab 8 Jahren unter der Leitung von 1 lizenzierten Trainer Jörg Erdstein und sechs lizenzierten Übungsleiterassistentinnen: Anna Bleher, Nina Barth, Saskia Schmid, Fabienne Grimm, Jennifer Scheffelmeier und Kathrin Klenk.

Training Kinder 8 - 9 Jahre unter der Leitung von Anna Bleher und Nina Barth. Immer 1,5 Übungsstunden freitags. Kinderanzahl: 12.

Training Kinder 10 - 16 Jahre unter der Leitung von Jörg Erdstein; 2 Übungsstunden montags. Kinderanzahl: 14.

Freiwilliges Zusatztraining für alle Kinder in Kooperation mit dem TV Weißenstein unter der Leitung von Lise Krieg-Brühl und Jörg Erdstein; 3 Übungsstunden samstags.

Neben dem allgemeinen Turnbetrieb wurde noch an folgenden Veranstaltungen teilgenommen oder diese mitgestaltet:

Beim Neujahrsempfang am 14.01.2012 in Weißenstein führten die Mädchen des Gerätturnens ihre Wettkampfübungen am Boden vor.

Am 26.01.2012 veranstaltete der TV Nenningen einen Vortrag „Vom Ironman zum Glukoman“. Herr Schneller berichtete von seinem Leben vom Leistungssportler zum Diabetiker.

Am Gaujugendturntag des Turngau Staufeu in Bad Boll am 28.01.2012 nahmen Heike Haase, Anke Mädels und Jörg Erdstein als Vertreter des TV Nenningen teil. Diese Teilnahme gilt als Voraussetzung für die Gauturnfeste 2012.

Das Kinder- und Gerätturnen gestaltete den Kinderfasching des TV Nenningen am 12.02.2012 unter dem Motto „Vorsicht Baustelle“. Der Kinderfasching begann mit einem Umzug durch Nenningen vom Kindergarten zur Gemeindehalle. Hierfür dankte sie der Feuerwehr herzlich. Es wurde wieder ein schöner Nachmittag für alle und Andrea Nagel dankte allen, die wieder tatkräftig durch ihre Mithilfe zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen hatten.

Am 25.03.2012 zeigten die Kinder des Gerätturnens bei der Altenehrung in Nenningen ihr turnerisches Können.

Der TV Nenningen war am 28.04.2012 zum ersten Mal Gastgeber und Ausrichter der traditionellen Hallenmehrkämpfe.

Insgesamt nahmen aus dem gesamten Turngau 90 Kinder an verschiedenen Wettkämpfen in der Kreuzberghalle teil. Herr Bürgermeister Lenz, als Vertreter der Stadt Lauterstein und einige Ausschussmitglieder des TV Nenningen nahmen die Siegerehrungen vor. Andrea Nagel bedankte sich im Namen von Herrn Erdstein, bei den vielen freiwilligen Helfern, ohne die so eine Veranstaltung nicht hätte stattfinden können. Es nahmen auch 21 Turnerinnen und Turner des TV Nenningen daran teil. Es wurden folgende Platzierungen erreicht:

Collin Wohnhas	1. Platz
Yannik Kohlschreiber	1. Platz
Jana Kottmann	1. Platz
Nadine Eisele	1. Platz
Franziska Nagel	2. Platz
Luisa Kuhn	2. Platz
Larissa Lenz	2. Platz
Denise Müller	3. Platz.

Am Gau-Kinder-Jugendtreffen in Kuchen am 24.06.2012 nahm das Gerätturnen mit insgesamt 9 Turnerinnen an verschiedenen Wettkämpfen teil. Davon qualifizierten sich die 4 erfolgreichsten Kinder für die Gau-Bestenkämpfe der Schülerinnen und Schüler im September:

Nina Barth	3. Platz
Luisa Kuhn	5. Platz
Denise Müller	6. Platz
Franziska Nagel	6. Platz.

Der Vereinswettkampf des TV Nenningen fand kurz vor den Sommerferien am 20.07.2012 nachmittags in der Kreuzberghalle und auf den Außenanlagen statt. Es nahmen 60 Kinder daran teil. Es gab wieder Parcours, Mitmachangebote für die Turnkinder und einen Eltern-Kind-Wettkampf.

Beim Schülerferienprogramm am 01.08.2012 wurde mit 25 Kindern eine Ralley durch Nenningen gemacht. Zum Abschluss gab es noch Stockbrot am Stausee.

Im September 2012 fanden die Gau-Bestenkämpfe für Schülerinnen und Schüler in Deggingen statt. Bei verschiedenen Disziplinen aus dem Bereich Leichtathletik und dem Gerätturnen erreichten unsere Turnerinnen bei strömendem Regen folgende Platzierungen:

Nina Barth	3. Platz
Luisa Kuhn	5. Platz
Franziska Nagel	5. Platz
Denise Müller	9. Platz.

Am 13.10.2012 besuchte Jörg Erdstein eine Fortbildung zum weiteren Erhalt seiner Trainerlizenz in Ludwigsburg.

Am 09.12.2012 fand die Weihnachtsfeier des TV Weißenstein statt. Es nahmen verschiedene Sparten der Turnabteilungen teil und gestalteten das Programm mit.

Aufgrund des Umbaus der Gemeindehalle wurde eine Fackelwanderung zum Stausee gemacht anstatt der traditionellen Weihnachtsfeier des TV Nenningen. Diese fand am 14.12.2012 statt. Am Stausee gab es anschließend Kinderpunsch, Glühwein, gespendetes Gebäck, Blasmusik und die Bescherung. Ein Dankeschön an die Stadt Lauterstein, die uns den Parkplatz freigeräumt hat.

Frau Nagel gab noch eine kurze Vorschau für das Jahr 2013: Veranstaltungen die bereits stattfanden:

Das Weihnachtsgeschenk für die kleineren Kinder, es war ein Kinobesuch und Popcorn, wurde am 11.01.2013 eingelöst. Die Weihnachtsgeschenke für die älteren Kinder, es war eine Eintrittskarte für die Turngala, wurde am 12.01.2013 eingelöst. Am 19.01.2013 lud Herr Bürgermeister Lenz den TV Nenningen für eine Vorführung im Rahmen des Neujahrsempfangs in Weißenstein ein.

Am 26.01.2013 fand der Gau-Jugendturntag in Bünzwangen statt. Andrea Nagel nahm daran teil. Somit ist die Teilnahme an den Gau-Kinder- und Jugendtreffen gesichert.

Der diesjährige Kinderfasching des TV Nenningen fiel wegen des Umbaus der Gemeindehalle aus, stattdessen gab es für alle eine verlängerte Faschingsturnstunde in der Sporthalle am 18.02.2013.

Frau Nagel sagte noch zur Vorausschau 2013, dass die Teilnahme an den Hallenmehrkämpfen am kommenden Sonntag in Böhmekirch und die Gau-Kinder- und Jugendtreffen in Treffelhausen geplant sind.

Frau Nagel trug noch den Dank von Jörg Erdstein für die Unterstützung an die Spartenleiterinnen des Kinderturnens und deren Männer vor. Ebenso bedankte er sich beim TV Weißenstein für die Kooperation im Gerätturnen und bei den Eltern der Turnkinder, die das Gerätturnen immer wieder in verschiedener Art und Weise unterstützen, besonders bei den Hallenmehrkämpfen im vergangenen Jahr. Ebenso ein Dankeschön an die Stadt Lauterstein und den TV Nenningen für die neuen Matten, die Langbank und das Minitrampolin. Hier schloss sich Andrea Nagel im Namen des Kinderturnens gleich mit an. Weiterhin bedankt er sich für die Arbeit im Gerätturnen bei Anna Bleher, Saskia Schmid, Nina Barth, Fabienne Grimm, Jennifer Scheffelmeier und Kathrin Klent. Diesem Dank schloss sich Frau Nagel ebenso an. Abschließend bedankte sich Andrea Nagel bei allen Spartenleitern des Kinder- und Gerätturnens namentlich, die sich wieder das ganze Vereinsjahr 2012 tatkräftig für das Turnen selbst, für die Teilnahme an Veranstaltungen und für die Gestaltung von Festen, engagiert haben. Sie dankte Heike Haase, Anke Mädels, Tanja Eisele, Nicol Reichert, Herrn Erdstein. Andrea Nagel sagte, sie hoffe, dass es nach dieser Hauptversammlung, trotz der Rücktritte, eine gute Lösung gibt, die den Verein am Leben hält. Sie wünschte dem TV Nenningen für die Zukunft alles Gute und ein sportliches Kinderturnjahr 2013.

(Letzter Teil im nächsten Mitteilungsblatt)

Musikverein Nenningen e.V.



Glückwünsche:

In der vergangenen Woche feierte unser Mitglied Rosa Kaiser-Krieg ihren 60. Geburtstag. Die Musiker des Musikvereins Nenningen gratulieren an dieser Stelle nachträglich ganz herzlich zum Geburtstag und wünschen für die Zukunft alles erdenklich Gute.

Aktuelle Termine:

17. Mai (Freitag) - Großes Orchester: Probe

Da dies unsere Generalprobe für den Auftritt auf dem Pfingstmarkt in Wäscheneuren ist, wird um vollzählige Anwesenheit gebeten.

20. Mai (Montag) - Großes Orchester: Auftritt am Pfingstmarkt in Wäscheneuren

Wir werden in Wäscheneuren auf dem Pfingstmarkt von 11.00 Uhr bis 14.00 Uhr spielen. Daher werden wir bereits um 10.00 Uhr in Nenningen vom Probelokal abfahren.

20. Mai (Montag) - Jugendorchester: Probe fällt aus

Die nächste Probe für das Jugendorchester findet am 4. Juni wie gewohnt ab 18.30 Uhr im Probelokal statt.

Rückblick - Knoblauchfest:

Wir sagen „Dankeschön“!

Wir, der Förderverein des Musikverein Nenningen e.V., möchten uns an dieser Stelle bei allen Gästen, die unser 14. Knoblauchfest besucht haben, recht herzlich bedanken. Leider waren wir dem Massenansturm nicht gewachsen, wodurch es zu längeren Wartezeiten gekommen ist - vor allem an der Kasse und der Essensausgabe. Wir bitten dies natürlich zu entschuldigen. Wir haben aber schon einige Ideen, wie wir uns für nächstes Jahr verbessern können.

Wir hoffen jedoch, dass Ihnen unser Fest trotzdem gefallen hat

und auch genügend Knoblauch in unseren Gerichten enthalten war, um Sie mit einer ordentlichen Knoblauchfahne auszustatten. Bedanken möchten wir uns natürlich auch bei allen Helfern, Kuchenspendern und den Anwohnern, für die es an Christi Himmelfahrt etwas lauter gewesen ist als gewohnt. Wir würden uns freuen, wenn Sie, liebe Festbesucher, im nächsten Jahr - hoffentlich wieder bei Kaiserwetter (diesmal jedoch ohne Regenschauer) - zu unserem 15. Knoblauchfest begrüßen dürften. Bitte halten Sie sich dazu **den 29. Mai 2014** schon heute frei!

Rückblick - Wertungsspielen des Jugendorchesters:

Wie schon im letzten Gemeindeblatt berichtet, nahm unser Jugendorchester am 11. Mai in Illingen am Jugendwertungsspielen des Blasmusik-Kreisverbandes Pforzheim-Enzkreis e.V. teil. In der Kategorie 2 stellten sich die 18 Musiker mit Ihrer Dirigentin Petra Popp mit den Stücken „Big Sky Overture“ von Philip Sparke und „Ceremony, Chant and Ritual“ von David Shaffer der Bewertung der Wertungsrichter.

Die harte Arbeit im Vorfeld in den Proben und dem Ferienlager wurden belohnt. Das Orchester konnte 80,2 Punkte erspielen und erzielte dadurch das Prädikat **„mit sehr gutem Erfolg teilgenommen“**. Die Urkunde wird an unserer Wand im Probelokal einen gebührenden Platz finden. Das folgende Bild zeigt das Jugendorchester:



Zum Ausgleich für die Vorbereitungsarbeit zu diesem Wertungsspielen, wurde die Probe am 13. Mai durch einen Bowlingabend ersetzt. Ab 17.30 Uhr waren die Bahnen für die Jugendlichen in Göppingen reserviert. Wenn auch musikalisch einiges im Musikverein geboten ist, so beweist doch die rege Teilnahme der Jugendlichen an diesem Freizeitangebot, dass im Musikverein auch kameradschaftliches gefördert wird und viel Spaß mit und ohne Musik geboten wird.

Automobilclub Nenningen e. V.



Pfingstfest

Auch dieses Jahr feiert der Automobilclub Nenningen wieder sein bekanntes Pfingstfest am Vereinsheim in Weißenstein. Hierzu sind alle Einwohner recht herzlich eingeladen.

Samstag, 18. Mai:

19.00 Uhr: Eröffnung des diesjährigen Pfingstfestes durch den 1. Vorstand Leo Staudenmaier
Ab 21.00 Uhr steigt dann die „Party total“ mit dem überregional bekannten DJ Pepe!
Der Eintritt ist frei!

Ob gemütlich an der Bar lehnend, auf der Tanzfläche schwappend oder im Sitzen schunkelnd - hier ist für JEDERMANN etwas dabei!

Sonntag, 19. Mai:

Ab 10.00 Uhr Frührschoppen
Ab 11.30 Uhr gibt es dann leckeren Mittagstisch, u.a. mit Schnitzel, handgemachten Spätzle und gemischten Salat.

Ab 14.00 Uhr Kaffee und Kuchen

Anschließend wird natürlich weitergefeiert, den Verlauf und das Ende bestimmen die Gäste selbst.

Also auch ein Geheimtipp für Wanderer, Radfahrer und sonstige ‚Durchreisende‘.

Der Automobilclub Nenningen e.V. freut sich auf Ihr/euer Kommen.

Arbeitsdienst

Wir treffen uns am Freitag, 17.05. ab 18.00 Uhr zum Aufbau.
Abbau am Montag, 20.05. ab 10.00 Uhr.

Niederschrift über die Hauptversammlung des Automobilclubs Nenningen e.V.

vom 12. April 2013 im Vereinsheim in Weißenstein

Vorstand Leo Staudenmaier konnte 16 Mitglieder zur Versammlung begrüßen und gab die Tagesordnung bekannt.

Nach der Begrüßung erhoben sich die Mitglieder zu einer Schweigeminute zum Gedenken an unsere verstorbenen Ehrenmitglieder Mathias Nägele und Hans Suppinger.

Nach dem Verlesen des Protokolls der letzten Hauptversammlung vom 20.04.2012 durch den Schriftführer gab der erste Vorstand einen Überblick über das abgelaufene Vereinsjahr:

Es wurden 8 Ausschuss-Sitzungen abgehalten.

An Aktivitäten wurde folgendes berichtet.:

- Karfreitagswanderung
- Befestigung der Außenanlagen hinter dem Vereinsheim im Mai
- Teilnahme am Lautersteiner Vereinsschießen im Mai
- Dia-Vortrag über eine Nepalreise im Mai
- Durchführung 2-tägiges Pfingstfest, welches gleichzeitig mit unserem 60-jährigen Vereinsjubiläum verbunden war. Dies wurde bei bester Witterung gut organisiert durchgeführt; hier gilt ein besonderer Dank an ALLE die zum Gelingen beigetragen haben.
- Floßfahrt in Esslingen am 19.06. - dies war ein besonderes Erlebnis, das unbedingt wiederholt werden soll.
- Am 27. Oktober 2012 hieß es wieder beim ACN „ozapft is“, unser schon traditionelles Oktoberfest.
- Unsere Winterwanderung am 12. Januar 2013 wurde ebenfalls sehr gut besucht. Für die Organisation der Bewirtung unterwegs ein besonderer Dank an Mindo und sein gesamtes Familienteam.

Ein besonderes Dankeschön an dieser Stelle auch an Holger Heilig für die tatkräftige Unterstützung bei der Wirtschaftsführung. Der Vorstand dankte allen, die zum Gelingen der jeweiligen Veranstaltungen beigetragen haben.

Kassier Hubert Nägele gab einen ausführlichen Kassenbericht; hier zeigt sich, dass der Verein ein solides finanzielles Fundament hat, aber auch dass Veranstaltungen im Vereinsheim gebraucht werden.

Die Kassenprüfer Anton Nägele und Alois Eisele bescheinigten dem Kassier eine einwandfreie Kassenführung. Aus der Versammlung wurde die Entlastung des Kassiers und der Vorstandschaft beantragt, **und auch einstimmig erteilt.**

Die Wahlen im Jahr 2013 brachten folgendes Ergebnis:

Schriftführer: Klaus Neumann - gewählt bis 2015

Pressewart: Andreas Hafner - gewählt bis 2015

Ausschussmitglieder: Anne Koch, Holger Heilig, Sven Frank - alle gewählt bis 2015

Es wurden alle Funktionen einstimmig gewählt.

Leider hat sich das bisherige Ausschussmitglied Jutta Biegert nicht mehr zu einer Wiederwahl bereiterklärt. Für ihr bisheriges Engagement und Ihren Einsatz ein herzliches Dankeschön an Jutta.

Unter Punkt „Verschiedenes“ wurde angeregt, dass der ACN wieder eine Homepage einrichten soll.

Die Versammlung wurde vom ersten Vorstand gegen 21.45 Uhr geschlossen.

Ski-Club Nenningen e. V.



1. Protokoll zur Jahreshauptversammlung 2013 des Ski-Club Nenningen am 3. Mai 2013

Begrüßung und Jahresrückblick durch den ersten Vorsitzenden

Zur Jahreshauptversammlung des Ski-Club Nenningen am Freitag, dem 3. Mai 2013 im Vereinsheim „s'Bahnhöfle“ konnte der 1. Vorsitzender Gerhard Roth 16 Mitglieder begrüßen. Als besonderen Gast konnte er Herrn Bürgermeister Michael Lenz begrüßen. Die Versammlung wurde rechtzeitig im Mitteilungsblatt veröffentlicht und es sind keine Anträge eingegangen. Gerhard Roth berichtete in einem kurzen Jahresrückblick über die zahlreichen Veranstaltungen, die im vergangenen Jahr durchgeführt wurden. Das diesjährige Maibaumfest wurde zum 13. Mal durchgeführt und war ein voller Erfolg. Die Skigymnastik und die anderen Veranstaltungen des SCN wurden größtenteils wieder sehr gut angenommen. Auch für die Kinder konnte im vergangenen Winter wieder ein Wintertraining angeboten werden. Zudem fand noch ein Skitraining im Schnee statt. Der Skibazar wurde im Feuerwehrmagazin in Nenningen durchgeführt, da die Gemeindehalle derzeit umgebaut wird. Hierfür sprach Gerhard Roth nochmals seinen Dank an die Feuerwehr aus. Zum Jahresabschluss fand am 30.12.2012 die Fackelwanderung statt. Aufgrund der guten Schneelage konnte im zurückliegenden Winter wieder ein Skikurs in Treffelhausen angeboten werden. Die Skiausfahrt ans Fellhorn war sehr gut besucht. An der Skiausfahrt nach Ischgl dagegen nahmen weniger Teilnehmer als gewohnt teil. Die Ausfahrt nach Serfaus musste leider abgesagt werden. Zu den einzelnen sportlichen Aktivitäten werden die Sport- und Fachwarte im Einzelnen berichten.

Im vergangenen Jahr fanden sechs Ausschusssitzungen statt, bei denen die verschiedensten Themen zu den genannten Veranstaltungen behandelt wurden. Es wurden wieder Fellhornkarten ausgegeben, die Internetseite des Ski Club Nenningen wurde nochmals verbessert, die Abrechnung der bisherigen Skianzüge wurde besprochen, neue Skianzüge wurden im Sommer 2012 angeschafft. Auch die bestehenden Vereinsversicherungen wurden auf den neuesten Stand gebracht. Ein zentrales Thema im letzten Jahr war wiederum die Erweiterung bzw. Umbau der Skihütte. Dies wurde jetzt konkretisiert und soll im Punkt „Verschiedenes“ besprochen werden.

Er bedankte sich bei den Ausschussmitgliedern sowie allen ehrenamtlichen Helfern für die geleistete Arbeit und die gute Zusammenarbeit.

2. Protokoll der Hauptversammlung 2012

Anschließend verlas Simon Scholl aufgrund der Abwesenheit des Schriftführers Jörg Lang das Protokoll zur Hauptversammlung 2012, zu dem es keine Einwände gab.

3. Kassenbericht

Kassier Werner Grupp trug den Kassenbericht vor. Es konnte im Jahr 2012 kein Gewinn erwirtschaftet werden. Dies lag im Wesentlichen daran, dass keine Skikurse im Kalenderjahr 2012 stattgefunden haben. Zusätzlich entstanden Kosten für die Anschaffung der neuen Skianzüge. Auch nahmen verschiedene Skilehrer an den notwendigen Fort- und Ausbildungsmaßnahmen teil. Gerhard Roth bedankte sich bei Werner Grupp und bei Mary Lang als Kassierassistentin für die geleistete Arbeit und erklärte, dass die Kassenlage nach wie vor erfreulich gut ist. Die erhöhten Anschaffungen und Ausgaben im Jahr 2012 sind gut in die Zukunft des Vereins investiert.

4. Bericht der Kassenprüfer

Kassenprüfer Gerhard Staudenmaier und Elke Eisele haben die Prüfung der Kasse vorgenommen. Jochen Eisele bestätigte in Abwesenheit der beiden Kassenprüfer der Versammlung eine gute Kassenführung und erklärte, dass die finanziellen Belange

bei Werner Grupp und Mary Lang in guten Händen sind. Es wurden 175 Kassenbewegungen geprüft. Die Kassenprüfung ergab keine Beanstandungen und er bestätigte den beiden eine hervorragende Kassenführung. Er schlug der Versammlung die Entlastung von Werner Grupp und Mary Lang vor. Diese erfolgte einstimmig. Gerhard Roth bedankte sich bei „beiden Kassierern“ für die hervorragende Arbeit sowie bei Gerhard Staudenmaier und Elke Eisele für die Prüfung der Kasse.

5. Bericht der Fachwarte

Sportwart Axel Traa berichtete von der Jugendarbeit in der Kindergruppe. Das Kindertraining fand diesen Winter wieder in der Kreuzberghalle statt. Aufgrund der guten Schneelage konnte auch ein Skitraining im Schnee angeboten werden. Zum Abschluss fuhr man dann noch einen Tag nach Jungholz ins Allgäu. Auch die Skigymnastik fand wieder einen großen Zuspruch. Bis zu 35 Teilnehmer nahmen an dem von Gerlinde Dangelmayer geleiteten Training teil.

Das Mountainbikefahren fand wie gewohnt einmal wöchentlich statt und stößt auf immer größere Beliebtheit. Der erste Vorsitzende bedankte sich bei den Sportwarten Axel Traa und Günther Wöhr für die geleistete Arbeit.

Wanderwart Wolfram Roth informierte über die Wanderungen 2012. Die Frühjahrswanderung führte ans Himmelreich. An der hochalpinen Wanderung ins Stubaital im August nahmen insgesamt 10 Personen teil. Gerhard Roth bedankte sich auch bei Wolfram Roth für die geleistete Arbeit.

Skischulleiter Thorsten Roseburg berichtete über die Aktivitäten der Skischule im Winter 2012/2013. In diesem Winter konnte wieder einmal an 2 Tagen ein Skikurs durchgeführt werden. Das Skiwochenende ins Fellhorn/Kanzelwandgebiet war ein voller Erfolg. Insgesamt 36 Teilnehmer konnten bei herrlichem Wetter und besten Pistenverhältnissen das Wochenende genießen. Die Skiausfahrt nach Ischgl Ende April war leider in diesem Jahr nicht so gut besucht; die Skiausfahrt nach Serfaus musste sogar abgesagt werden. Im Winter 2012 / 2013 haben insgesamt 9 Skilehrer an Fortbildungslehrgängen teilgenommen. Gerhard Roth bedankte sich bei Thorsten Roseburg für die geleistete Arbeit.

6. Entlastung der Vorstandschaft

Die Entlastung der Vorstandschaft nahm Bürgermeister Michael Lenz vor. Er sagte, dass die vielfältigen Aktivitäten zeigen, dass der Verein ein breites Spektrum an sportlichen Aktivitäten anbietet. Insbesondere hob er die gute Teamarbeit hervor. Auch die Integration der Jugendlichen und Kinder im Verein ist ein wichtiger und wesentlicher Bestandteil der Vereinsarbeit. Der Ski Club Nenningen ist ein wichtiger Bestandteil im Gemeindeleben der Stadt Lauterstein. Er schlägt vor, die Vorstandschaft zu entlasten, was auch einstimmig von der Versammlung beschlossen wurde.

7. Anträge

Es gingen keine Anträge ein.

8. Neuwahlen

Beim Tagesordnungspunkt Wahlen waren wieder verschiedene Ämter zu besetzen.

Die Wahlen erbrachten folgende Ergebnisse:

1. Vorstand: Gerhard Roth - einstimmig für zwei Jahre gewählt
Kassier: Maria Lang - einstimmig für ein Jahr gewählt
Schriftführer: Jörg Lang - einstimmig für zwei Jahre gewählt
- 2 Ausschussmitglieder: Reinhold Betz und Tobias Wöhr - beide einstimmig für zwei Jahre gewählt

Gerhard Roth bedankte sich bei allen für die Übernahme der Ämter. Auch galt sein besonderer Dank für die ausscheidenden Ausschussmitglieder Julian Feder, Adalbert Traa und Kassierer Werner Grupp für die geleistete Arbeit. Als Kassenprüfer werden Elke Eisele und Gerhard Staudenmaier bestimmt.

9. Verschiedenes

Unter Punkt „Verschiedenes“ wurden verschiedene Themen der Vereinsarbeit diskutiert. Insbesondere wurde der geplante Umbau des Vereinsheims in-

tensiv diskutiert. Eine Erweiterung der Skihütte als Anbau scheidet an Kostengründen (ein konkretes Angebot hierzu liegt vor). In jedem Fall muss die Fassade in naher Zukunft saniert werden. Auch stehen einige Arbeiten (Trennwand erneuern, Bodenbelag sanieren, Spielplatz erneuern) rund ums Vereinsheim an. Im Innenbereich soll die Küche in den Nebenraum verlagert werden, der Boden muss ausgebessert werden, die Wände teilweise neu verputzt und gestrichen werden.

Für diese Arbeiten werden in naher Zukunft entsprechende Angebote eingeholt. Anschließend werden Verhandlungen mit dem WLSB und der Stadt geführt. Bürgermeister Lenz betont, dass die Stadt ggf. ab Oktober 2013 im Zuge der Ortskernsanierung rund um den Bahnhof aktiv werden könnte. Dies ergänzt sich sehr gut zu den geplanten Arbeiten im Außenbereich der Skihütte.

Auch wurde wiederum das Thema Glas- und Kleidercontainer neben unserem Vereinsheim diskutiert. Der Zustand rund um die Container ist überhaupt nicht zufriedenstellend. Der Standort sei nach Aussage von Herrn Lenz derzeit nicht veränderbar. Dies wird jedoch von der Gemeinde im Detail beobachtet.

Weiterhin wurde erneut über das Thema Skigymnastik diskutiert. Aufgrund des günstigen Angebots erfahren wir weiterhin einen sehr großen Zuspruch. Eine Regelung wird im Ausschuss nochmals abschließend besprochen und für kommenden Winter festgelegt.

Das Thema Kindergruppe wurde mehrfach an diesem Abend diskutiert. Der Ausschuss wird die weitere Vorgehensweise und Planungen für die Kindergruppe besprechen, festlegen und veröffentlichen.

Nachdem es keine weiteren Wortmeldungen gibt, bedankt sich der Vorsitzende Gerhard Roth bei allen für die geleistete Arbeit und lädt zum Imbiss ein.

Frauenbund Nenningen



Mitgliederversammlung

Am Montag, den 03. Juni 2013 findet um 20.00 Uhr im Gemeindehaus „St. Martinus“ unsere Mitgliederversammlung statt. Hierzu laden wir alle Mitglieder recht herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Berichte
4. Kassenbericht
5. Kassenprüfung
6. Entlastung
7. Wahlen
8. Beschlussfassung der neuen Satzung
9. Anträge
10. Verschiedenes

Anträge können bis 27. Mai bei der 1. Vorsitzenden, Frau Martina Klein, gestellt werden.

Förderverein Pieta Franz Ignaz Günther Nenningen e. V.



Mitgliederversammlung des Fördervereins „Pieta Nenningen“, am Mittwoch, den 5.6.2013, 19.00 Uhr, Gemeindehaus Nenningen:

Hierzu lädt der Vorstand des Fördervereins Pieta Nenningen alle Mitglieder herzlich ein.

Tagesordnung:

- Eröffnung, Begrüßung und Bekanntgabe der Tagesordnung

- Totengedenken
- Verlesen des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung
- Bericht des Kassiers
- Bericht der Kassenprüfer
- Bericht des Vorsitzenden
- Aussprache
- Entlastung des Vorstandes
- Ausstellungsvorhaben „Weltkunst am Fuße der Alb - 240 Jahre Nenninger Pieta“ im Herbst 2014
- Verschiedenes

Gerne nehmen wir Anregungen und Vorschläge auf und bitten, diese ggf. an den Vorsitzenden Jürgen Spottek, Bergstraße 7, 73111 Lauterstein, einzureichen. Zeigen Sie durch Ihr Kommen Ihre Verbundenheit mit Pieta und Kapelle.

Jürgen Spottek; Vorsitzender

Busaruhilfe Deutschland e. V.



Lauterstein

Tel. 073 32/58 85 (E. König)

071 62/970 72 65 (Chr. Wengel)

E-Mail: info@busaruhilfe.de

Bankverb.: Volksbank Göppingen

(BLZ 610 605 00) 169 055 000

www.busaruhilfe.de

Bericht über die 8. ordentliche Hauptversammlung am 7. Mai 2013 im Haus der Kirchengemeinde in Weißenstein

Nach der Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden, dem Totengedenken und einem geistlichen Impuls wurde das Protokoll der Hauptversammlung von 2012 verlesen.

Im anschließenden Bericht ließ Eberhard König das vergangene Vereinsjahr Revue passieren. Im Jahr 2012 wurden 3 Vorstandssitzungen abgehalten. Die Anzahl von ca. 1000 E-Mails in 2012 mit Fr. Francis, Fr. Philip und Unterstützern der Busaruhilfe verdeutlichen die vielfältigen Aktivitäten der Busaruhilfe.

Das **Wasserprojekt** ist immer noch das erfolgreichste und größte Projekt der Busaruhilfe. Es läuft problemlos und ohne Kosten für den Verein (BHD) zu verursachen. Evtl. anfallende Reparaturen werden in Busaru aus eigenen Mitteln gedeckt.

Patenschaften für die Schul- und Berufsausbildung ermöglichen ca. 70 Kindern und Jugendlichen die Teilnahme am Schulunterricht und teilweise auch ein Studium. Für die Betreuung dieses Projektteils wird immer noch ein/e ehrenamtliche Mitarbeiter/in gesucht, der/ die den Schriftverkehr auf Englisch mit Francis und Philip übernimmt, die Paten informiert und für die Verbesserung der Kommunikation sorgt.

In der **Mama Anne Grundschule (MAPS)** werden derzeit in 3 Klassenzimmern ca. 150 Kinder von 8 Lehrerinnen und Lehrern unterrichtet. In der Ganztageschule erhalten alle Kinder täglich ein warmes Mittagessen, das durch Busaruhilfe Deutschland finanziert wird.

Nach wie vor sind hohe Inflationsraten, Kostensteigerungen und Unzuverlässigkeit der Handwerker die Gründe, warum die Arbeiten in der Mama Anne Schule noch nicht so wie geplant fertig gestellt werden konnten.

Die Lehrergehälter sind inzwischen auf 60.- Euro/Monat gestiegen, die Hilfskräfte kommen auf 19.- Euro / Monat, was grundsätzlich erfreulich ist. Dieser Anstieg der Löhne zeigt auch den generellen Aufschwung in Uganda. Die Eltern bringen mittlerweile selbst ca. 5.- Euro Schulgeld pro Jahr für Ihr Kind auf. Ein kürzlich eingegangener, sehr ausführlicher Jahresbericht der Mama Anne Grundschule ist eine wichtige und notwendige Voraussetzung für weitere Planungen.

Artemisia (Heilkräuter-) Projekt: Für Fr. Philip wurden die Kosten zur Teilnahme an einem Artemisia Seminar übernommen. Der für 2012 geplante Artemisia Kurs für 20-30 Personen in Busaru ist leider nicht zustande gekommen. Einzelheiten werden

während der anstehenden Reise geklärt.
 Durch das **Pig & Goat Projekt (Schweine und Ziegen)** werden ca. 80 Tiere bei mehreren Familien gehalten.
 Die **Busaru Krankenstation (BHC)** wurde durch den Kauf von Betten und Matratzen, sowie durch mehrere Hilfslieferungen von Verbandsmaterial, Bettwäsche und sonstigen medizinischen Hilfsmitteln unterstützt.
 Der Operationsaal, der vorwiegend von einer niederländischen Hilfsorganisation finanziert wurde, ist mittlerweile komplett fertiggestellt.
 Seit März 2012 ist das neue Projekt **Mama Kit** am Laufen, wo Mütter aber auch Hebammen und Ärzte mit wesentlichen Dingen für das neugeborene Kind ausgestattet werden.



Übergabe der „Mama Kits“ an werdende Mütter während einem Seminar in der Busaru Krankenstation über „die sichere Geburt“

Schulpartnerschaften

Die Namugongo Grundschule in Busaru wird schon seit mehreren Jahren durch ihre Partnerschule, die Grundschule Reichenbach unterstützt. Seit November 2012 ist die Hermann Hesse Realschule in Göppingen die Partnerschule der Mama Anne Grundschule in Busaru. Vertreter beider Schulen werden an der Reise nach Busaru im Juli 2013 teilnehmen.

MIVA: Der von MIVA und der Busaruhilfe Deutschland mitfinanzierte Geländewagen dient vielfältigen Zwecken und ermöglicht große Flexibilität und Hilfe, wo immer notwendig.

Mobile Money ist ein junges Projekt, wo Kleinkredite schnell und unbürokratisch vermittelt werden. Nach neuester Information scheint dies gut zu laufen, wodurch die Busaruhilfe Uganda monatlich ca. 30.- Euro Gewinn erwirtschaften kann, der wiederum für laufende Hilfsprojekte eingesetzt werden kann.

Für das neue Projekt Nähzentrum in Busaru wurden seit mehreren Monaten mechanische **Nähmaschinen** gesammelt. Der Transport wird im Mai 2013 über MIVA/Österreich im Container nach Uganda erfolgen. Von dort übernimmt dann die Busaruhilfe Uganda den Transport nach Busaru. Ziel ist, mittelfristig ein Nähzentrum in Busaru aufzubauen.

Mit dem Dank an die Mitglieder und den Vorstand und deren Engagement endet der Bericht des 1. Vorsitzenden. Die anwesenden Mitglieder dankten Eberhard König für seinen sehr großen Einsatz zum Wohle der Menschen in Busaru.

Im **Bericht der Schatzmeisterin Elke Rühle** waren alle Aktivitäten und Projektfinanzierungen des vergangenen Jahres tadellos aufgelistet. Viele Einnahmen aus Aktivitäten, Spenden, Jahresbeiträgen, Fördermitgliedschaften und Patenschaften waren die Basis für ein großes Engagement in Uganda und ermöglichten somit Unterstützungen von ca. 30.000 Euro. Die Kasse wurde von Ade Blessing und Robert Kopp geprüft und eine korrekte und tadellose Kassenführung wurde bestätigt.

Die Entlastung der Schatzmeisterin und der gesamten Vorstandschaft wurde einstimmig bestätigt.

Im Tagesordnungspunkt **Wahlen** wurden Christian Wengel als 2. Vorsitzender,

Martina Klein als Vereinssekretärin und Michael Lang als Eventmanager einstimmig für weitere 2 Jahre gewählt.
 Im Juli 2013 wird eine Gruppe der Busaruhilfe Deutschland e.V. nach Uganda reisen um vor Ort alle Projekte direkt in Augenschein nehmen zu können und mögliche neue Projekte zu diskutieren. Auch Vertreter der Partnerschulen GS Reichenbach und HHRS Göppingen werden mit dabei sein. Mit dieser Reise verbunden werden auch Besuche und Gespräche mit den kirchlichen und politischen Verantwortlichen in der Region von Busaru. Der 1. Vorsitzende Eberhard König dankte allen Anwesenden und schloss die Hauptversammlung mit einem ökumenischen Friedensgebet aus Papua-Neuguinea.

KAB Nenningen



Feierliche Maiandacht der Gemeinde St. Martinus Nenningen mit dem Kirchenchor und der KAB Nenningen, am Sonntag, den 26. Mai 2013, 18.30 Uhr.

Wie schon in den zurückliegenden Jahren ist die ganze Gemeinde zu unserer feierlichen Maiandacht mit dem Kirchenchor Nenningen, der sie wieder mit herrlichen Liedern mitgestalten wird und unter Mitwirkung der KAB, ganz herzlich eingeladen. Ganz sicher wird es wieder ein sehr schönes Erlebnis für alle Besucher werden. Diesen Gottesdienst feiern wir ja auch zur Ehre Gottes und der Mutter Jesu, unserer himmlischen Mutter Maria. Bitte kommen Sie recht zahlreich und feiern Sie mit uns.

Diakon Jürgen Spottek.

Turnverein Weißenstein e.V.



im Internet: www.tv-weissenstein.de

Benutzung von Hartplatz und Außenanlagen bei der Turnhalle

Der Turnverein hat mit Unterstützung der Stadt Lauterstein viel Geld in die Turnhalle und die Außenanlagen investiert und muss laufend

für den Unterhalt aufkommen. Diese Anlagen sollen für den Vereinsbetrieb und die sinnvolle Freizeitgestaltung in gutem Zustand bleiben. In Absprache mit der Stadtverwaltung wurden Regeln für die Benutzung festgelegt. Wir veröffentlichen einige wichtige Punkte:

- Turnhalle, Kleinspielfeld, Tennisplätze und Außenbereich der Turnhalle sind Eigentum des TV Weißenstein e. V.
- Der Turnverein bzw. die von ihm beauftragten Personen üben das Hausrecht aus. Den Weisungen dieser Personen ist Folge zu leisten.
- Die Benutzung der unter 1. genannten Anlagen ist den Mitgliedern des Turnvereins Weißenstein vorbehalten. Darüber hinaus wird Personen, die in Lauterstein wohnen, die Benutzung des Kleinspielfelds gestattet, wenn dadurch der Übungsbetrieb oder Veranstaltungen in der Halle, auf den Tennisplätzen oder dem Kleinspielfeld nicht gestört werden.
- Alle Nutzer des Platzes (Erwachsene, Kinder und Jugendliche) haben den vom Turnverein beauftragten Personen und den Übungsleitern/-innen auf Aufforderung Name und Anschrift vollständig anzugeben. Den vom Turnverein beauftragten Personen ist auf Verlangen ein gültiger Ausweis zu zeigen.

Selbstverständlich sind Beschädigungen jeder Art zu vermeiden. Sollten sie doch einmal vorkommen, sind sie vom Verursacher unverzüglich zu melden an Erich Distel, Telefon 0 73 32/68 20 oder Wolfgang Edemann, 0 73 32/47 05.

Selbstverständlich ist auch, dass das Gelände wieder sauber verlassen wird, Abfall ordentlich entsorgt wird (vielleicht auch der, den andere Personen vorher liegen gelassen haben) usw.

Bei gegenseitiger Rücksichtnahme kann der Platz außerhalb der Zeiten des Vereinsbetriebs von Personen aus Lauterstein gerne genutzt werden.

Kurzbericht der 89. Hauptversammlung am 12. April 2013

- Fortsetzung -

Zur Hauptversammlung wurde mit einem Heft eingeladen, in dem die Berichte der Vorsitzenden, der Kassiererin, der Übungsleiterinnen und aus den verschiedenen Sportgruppen enthalten waren. Das Heft mit diesen Berichten liegt in der Turnhalle aus oder kann bei Erich Distel oder Leo Schmid angefordert werden. Der hier abgedruckte Beitrag enthält nur die mündlichen Ergänzungen und wesentlichen Diskussionsbeiträge in der Hauptversammlung.

Berichte aus den Abteilungen und Sportgruppen

- **Maria Geiger** berichtet, dass die **Tennisabteilung** aufgrund des langen Winters die Plätze erst jetzt herrichten kann. Wegen einer Neuorganisation muss die Damenmannschaft in der kommenden Saison alle Spiele außerhalb des Kreises Göppingen bestreiten. Die Hauptversammlung der Abteilung steht noch aus. Ein Jugendtraining ist wieder geplant. Leider zeigt sich, dass Kinder schnell die Lust am Tennis verlieren, wenn ihre Eltern nicht aktiv dabei sind. Erich Distel meint, Tennis wäre ein wichtiger Baustein für Jugendliche, die mit dem Turnen aufhören und nicht Handball spielen.
- **Lise Krieg-Brühl** weist darauf hin, dass im Berichtsheft die Termine für das **Kinder-/Jugendturnen** versehentlich vertauscht wurden. Sie stellt diese richtig und verweist auf die jeweils aktualisierten Hinweise im Mitteilungsblatt.
- **Petra Blessing** bedauert, dass beim **Volleyball** eigentlich ständig Personalknappheit besteht.
- Gleiches gilt auch für **Faustball** und die **Freitagsskicker**.
- „**Montagsradler**“ wollen nach Ostern je nach Wetterlage wieder einsteigen. Hinweise erfolgen im Mitteilungsblatt.
- **Hannes Könninger** bedankt sich für den **Handball** in der SG Lauterstein für den (reduzierten) Zuschuss der Hauptvereine. Während die Tabellensituation der 1C noch kritisch ist, werden sowohl die 1. Mannschaft als auch die 1B ihre Klasse halten können. Der TV Winzingen hat zum Ende der laufenden Saison 2012/2013 die Jugendspielgemeinschaft aufgekündigt. Die SGL, die gemeinsame Handballabteilung des TV Nenningen und des TV Weißenstein, kann in 2013/2014 nur männliche Jugendmannschaften bei den Minis, eine E-, D- und B-Jugendmannschaft zusammen stellen. Vier Mädchen aus Lauterstein (B-Jugend) und fünf Jungs (A-Jugend) spielen unter dem TV Treffelhausen. Die SGL bemüht sich zusammen mit dem Handballbezirk einen lokalen Trainings-Stützpunkt für talentierte Jugendspieler aufzubauen. Das wäre ein wichtiges Angebot, weil die „Handball-Akademie“ aufgelöst wird. Gute, erfahrene Handballspieler der SGL stehen hier als Trainer zur Verfügung.
- Die **Kurs-Angebote** des TV Weißenstein für Mitglieder und Nichtmitglieder werden im allgemeinen gut angenommen. Über die Sommermonate werden es in der Halle weniger Angebote sein (dafür u. a. zwei Radgruppen). Im Herbst werden Skigymnastik, Fit in den Winter, Fit in den Tag und Yoga wieder starten.

Erich Distel bedankt sich bei den Kurs- und Übungsleiter/innen mit dem Aufruf, wo immer es möglich ist Nachwuchs zu aktivieren.

TOP 5 - Bericht Kassiererin und Kassenprüfer

Kassiererin Karin Scheutle konnte berichten, dass der TV Weißenstein aktuell wieder flüssig ist, nachdem es zwischenzeitlich aufgrund der Schulden tilgung und ungeplanter Ausgaben für Heizung und Sicherheitsbeleuchtung eng in der Kasse geworden war.

Haupteinnahmen im vergangenen Jahr waren die Mitgliederbeiträge, der Bauzuschuss des WLSB, Einnahmen aus Hallenmiete,

Bewirtschaftung und Spenden. Auf der Ausgabenseite sind Verbandsabgaben, Kosten für Hallenheizung und Strom, der Zuschuss für die SG Lauterstein, Versicherungen, Kosten für die Putzfrau, Reparaturen und natürlich der Materialeinkauf zu nennen.

Manfred König, der zusammen mit Hans-Georg Edelmann die Kasse geprüft hatte, erstattete den Bericht der Kassenprüfer.

Er zeigte der Versammlung auch das gut dreißigseitige Heft, das von Peter Geiger für das Finanzamt zusammengestellt wird. Für die Prüfer war die Kassenprüfung aufgrund der genauen und klaren Darstellung und auch durch das positive Gesamtergebnis „eine reine Freude“. Die Stichproben zeigten eine tadellose, fehlerfreie Kassenführung und so konnte er die uneingeschränkte Entlastung der Kassiererin empfehlen.

Diese erfolgte einstimmig mit der Enthaltung der Kassiererin.

- Fortsetzung im nächsten Mitteilungsblatt -



Mutter-Kind-, Kinder- und Jugendturnen und Förderturnen:

Schön wäre es, wenn die Kooperation des TVN und des TVW mehr genutzt würde!

Dieses Turnen ist eine zusätzliche Förderung der Kinder, die mehr Interesse am Sport, am Turnen haben und einfach gut sind und super werden wollen -

Klasse 1 - 4 von 9.00 - 10.30 Uhr

und ab

Klasse 5 von 10.30 - 12.00 Uhr - wir freuen uns auf euch!

Ihr könnt es euch ja über die Ferien überlegen und dann am 1. Juni kommen und für das Gaukinder und Jugendtreffen super zu üben! Dieses Mal ist zu Beginn in den Ferien kein Förderturnen, da wir beim Turnfest sind.

01.06. Nenningen / 08.06. Weißenstein / 15.06. Weißenstein / 22.06. Nenningen / 29.06. Weißenstein / 06.07. Weißenstein / 13.07. Nenningen / 20.07. Weißenstein

Neu Neu Neu

Mutter-Kind- oder Eltern-Kind-Turnen

Kinder- und Jugendturnen

Bitte meldet euch zum Gaukinder und Jugendturnfest am 23. Juni bei Gabi an - letzte Möglichkeit: Meldeschluss: 20. Mai

Achtung: Neu:

es gibt nur noch Dreikämpfe in der Leichtathletik, im Gerätturnen, in der Gymnastik oder Mischwettkämpfe mit 3 Disziplinen - statt Wahl-4-Kämpfe, eben jetzt 3-Kämpfe!

Termine:

18. - 25.05.	Deutsches Turnfest in Mannheim, Heidelberg und Ludwigshafen
23.06.	Gaukinder- und Jugendturnfest in Treffelhausen (Meldeschluss: 26. Mai)
14.07.	Stadtfest und Auftritt
21.09.	Gau-Bestenkämpfe (Meldeschluss: 20. August)

Ausblick:

Achtung: Änderung das Landesturnfest ist im nächsten Jahr über Christi Himmelfahrt nicht über Pfingsten, wie seither angegeben!

28. Mai - 1. Juni 2014 - Landesturnfest in Freiburg

Ihre Übungsleiter: Veronika Brühl, Gabi Saffert, Brigitte Czerwonka, Jörg Erdstein, Lisa Nägele, Hanna Nägele, Otto Heilig, Petra Blessing und Elisabeth Krieg-Brühl

Die „Montagsradler“ im Turnverein Weißenstein ...

... freuen sich auf die neue Fahrrad-Saison und starten ab Montag (13. Mai) wieder in den Frühling zu interessanten Touren in unserer schönen Umgebung!

Treffpunkt:

montags um 18.45 Uhr an der Weißensteiner Turnhalle

Wir werden voraussichtlich zwei Gruppen bilden können, eine „sportliche“ und ein eher „gemütliche“, so dass sich alle angesprochen fühlen können, die gerne etwas für ihre Fitness und Gesundheit tun wollen.

Stadtkapelle Weißenstein e. V.



Geburtstagsständchen und anschließende Musikprobe für Großes Orchester am 27.05.2013

Am Montag, dem 27.05.2013 spielen wir unserem langjährigen Mitglied Peter Schmidberger um **19.00 Uhr** zum 70. Geburtstag ein Geburtstagsständchen. Treffpunkt ist um 18.45 Uhr direkt in der Parlerstraße.

Im Anschluss ist ab **20 Uhr** Musikprobe für Fronleichnam und für unser Kurkonzert im Vogtland.

Fronleichnamsprozession in Weißenstein am Donnerstag, den 30.05.2013

Wir begleiten die Prozession zur Kirche an Fronleichnam. Treffpunkt ist um 10.15 Uhr am Probelokal in Uniform. Die Prozession findet im Anschluss an den Gottesdienst in der Kirche „im Städtle“ statt. Geplant sind eine Andacht an der Abzweigung zur „Linde“, anschließend an der Ecke „Schielein“ und eine Schlussandacht auf dem Kirchplatz. Alle drei Andachten werden von uns musikalisch umrahmt.

Bitte bringt alle eure Choralbücher und genügend Zeit mit!

Weitere Termine:

08.-09.06.: MVW on Tour ins Vogtland

Schwäbischer Albverein e.V. OG Weißenstein



Nachruf

Die Ortsgruppe Weißenstein trauert um ihre Ehrenvorsitzende

Klothilde Hänle

Sie war 32 Jahre Mitglied im Schwäbischen Albverein. 15 Jahre hat sie als 1. Vorsitzende die Ortsgruppe Weißenstein mit großem persönlichen Einsatz und viel Herzblut geführt. Auch in der Zeit als Ehrenvorsitzende und noch während ihrer Krankheit hat sie die Ortsgruppe mit ihrem guten Rat, großer Fürsorge und Tatkraft unterstützt.

In ihre Zeit als 1. Vorsitzende fiel der Kauf des Albvereinsplatzes. Sie engagierte sich sehr für die Aufwertung des Kathreinermarktes und für die Vertiefung und die Pflege der Wanderfreundschaften mit dem Schwarzwaldverein Dillweißenstein und der OG Riethem.

Frau Klothilde Hänle hat mit ihrem Engagement für die Ortsgruppe Weißenstein und für ihr „Städtle“ hohe Anerkennung und Dank verdient. Sie wird uns mit ihrer lebenswürdigen und herzlichen Art fehlen.

Wir werden ihr ein ehrendes Andenken bewahren.

Zimmerstutzenverein Weißenstein e. V.



Schützenhaus geschlossen

Das Schützenhaus bleibt am Pfingstsonntag, 19. Mai geschlossen.

Unseren Mitgliedern sowie der gesamten Einwohnerschaft wünschen wir ein schönes, (hoffentlich) sonniges Pfingstfest.

Am kommenden Freitag, 17. Mai ist normal geöffnet. Bitte Gockelbestellungen rechtzeitig aufgeben bei Walter Nägele, Telefon 0 73 32/62 66.

Pfingstwanderung

Auch in diesem Jahr gibt es, wie vielfach gewünscht, wieder eine Pfingstwanderung mit anschließendem Grillnachmittag. Wir starten am **Pfingstsonntag, 19. Mai um 10.30 Uhr** beim Schützenhaus. Ziel und Strecke der Wanderung bleiben Überraschung unseres Wanderführers.

Gegen 14.00 Uhr kommen wir wieder zurück zum Schützenhaus zu einem gemütlichen Kaffee- und Grillnachmittag. Nichtwanderer dürfen gerne direkt ins Schützenhaus kommen. Wir freuen uns über jeden Gast.

Bitte Grillgut (Fleisch, Würste, u.a.) selbst mitbringen. Brot und Getränke sind ausreichend vorhanden.

Zur Teilnahme werden Mitglieder und Freunde herzlich eingeladen.

Ligawettkämpfe Kreis, Sommerrunde, Gebrauchspistole/-revolver

Auch für die Großkaliberschützen hat die neue Saison begonnen. Der ZSV ist wie im Vorjahr mit zwei Mannschaften in dieser Disziplin vertreten.

Zum ersten Wettkampf hat unsere **1. Mannschaft** daheim die Schützen aus Wäschenbeuren empfangen. Die Begegnung ZSV Weißenstein I gegen SGi Wäschenbeuren 1 endete mit einer Niederlage mit 1045 Ringen : 1062 Ringen. Nach dem ersten Wettkampf liegt unsere Mannschaft auf Tabellenplatz 5 bei 22 Mannschaften.

Bester Wertungsschütze mit einem tollen Ergebnis war Bernhard Nägele (361 Ringe/EW Platz 7). Weiter in die Wertung kamen Kevin Rüb (344 Ringe/EW Platz 26) und Albrecht Heim (340 Ringe/EW Platz 32). Außer der Wertung blieben Dieter Nägele (313 Ringe/EW Platz 66) und Peter Nitsche (280 Ringe/EW Platz 89). In der Einzelwertung werden 114 Schützen geführt.

Unsere **2. Mannschaft** war in Uhingen. Die Begegnung SV Uhingen gegen ZSV Weißenstein II endete ebenfalls mit einer Niederlage mit 1031 Ringen : 905 Ringen. Die Mannschaft liegt auf Tabellenplatz 19.

Bester Wertungsschütze war Peter Hoffmann (310 Ringe/EW Platz 68). Weiter in die Wertung kamen Klaus Rüb (304 Ringe/EW Platz 72) und Michael Lung (291 Ringe/EW Platz 81). Außer der Wertung blieb Claus Maichel ((267 Ringe/EW Platz 94). Harald Mangold war leider verhindert.

Was sonst noch interessiert

Das Kreisjugendamt Göppingen lädt ein zur Informationsveranstaltung für neue Pflegeeltern

Das Kreisjugendamt Göppingen sucht neue Familien und Einzelpersonen, die ein Kind in Vollzeitpflege aufnehmen wollen. Wer sich dafür interessiert, diese verantwortungsvolle Aufgabe zu übernehmen, ist zu einem Informationsabend am Dienstag, den 11.06.2013 um 17.00 Uhr ins Landratsamt Göppingen, Helfenssaal, Erdgeschoss Zi. E 16 eingeladen.

Ansprechpartner/in

Pflegekinderdienst Cornelia Schrag, Telefon: +49 (0) 7161 202-672, Fax: +49 (0) 7161 202-699,

Volksmision Donzdorf



Schattenhofergasse 2,
Tel. 0 73 31 / 6 16 19
(Pastor Bernhard Röckle);
Tel. 0176 / 23392505 (Pastor Donggen An)
Tel. 0 71 62 / 92 96 92 (Gemeindehaus)
Mitglied im Bund Freikirchlicher Pfingstgemeinden (BFP)

Und alle Anwesenden wurden vom Heiligen Geist erfüllt und fingen an, in anderen Sprachen zu sprechen, wie der Heilige Geist es ihnen eingab.

(Apostelgeschichte 2, Vers 4)

- Do., 16.05. 15.00 Uhr Hauskreis bei Heidi Bronnenmayer, Grabenstraße 50 in Gingen/Fils, Tel. 0 71 62 / 37 96
19.30 Uhr Hauskreise bei Familie Krauter, Christentalstraße 6 in Nenningen, Tel. 0 73 32/92 32 99 und bei Familie Lehmann, Ramsbergstraße 12 in Reichenbach, Tel. 0 71 62/92 97 33
- Fr., 17.05. 19.30 Uhr Jugendtreff
- So., 19.05. 9.00 Uhr Gebet für den Gottesdienst
9.30 Uhr Gottesdienst mit Lutz Hampel (mit Abendmahl), gleichzeitig Kinderkirche
- Mo., 20.05. 7.30 Uhr Frühgebet
10.00 Uhr Ökumenische Wanderung
- Di., 21.05. 9.00 Uhr Frauenfrühstück
19.00 Uhr Bibellehre
20.00 Uhr Gebet und Lobpreis
- Mi., 22.05. 19.00 Uhr Männerabend
- Falls nicht anders vermerkt, finden alle Treffen im Gemeindezentrum Donzdorf, Schattenhofergasse 2, statt.
Zu unseren Veranstaltungen ist jeder Interessierte herzlich eingeladen!
Telefonkurzpredigt: 0 73 31/6 33 22 (täglich neu!)
Internet: www.volksmision-donzdorf.de

Jehovas Zeugen

Wöchentliches Bibelleseprogramm „Johannes 8 - 11“

So., 19.05.: Keine Zusammenkunft

Ab Dienstag die Woche des vermehrten Dienstes zusammen mit unserem Kreisaufseherehepaar Ralf und Evelin Jeske.

Bereits zum 4. Mal besucht das Ehepaar Jeske die Zeugen Jehovas am Ort. Vom 5. bis zum 26. Mai sind sie Gäste unserer Ortsversammlung. Wie immer wird in dieser Woche der christliche Missionsgeist betont und es sind besondere Vorträge zu hören. Dabei besuchen Ralf und seine Frau Evelin Jeske Menschen, die private Bibelkurse erhalten und sie predigen, wie alle Zeugen Jehovas, auch nach biblischem Muster von „Haus zu Haus“-Wir laden natürlich alle Interessierten Besucher herzlich ein sich diesen Höhepunkt nicht entgehen zu lassen.

Sonderprogramm zur Dienstwoche:

- Die., 21.05.: 19.15 Theokratische Predigtenschule und Dienstzusammenkunft.
„Jehova gibt uns Kraft.“
- 20.25 Uhr **1. Dienstvortrag des Kreisaufsehers Ralf**

Jeske

„Nicht aufhören die gute Botschaft zu verkündigen.“

- Do., 23.05.: 19.15 Uhr Vers. Bibelstudium
„Was Gott uns durch Jeremia sagen lässt.“
Kap 9 Abs. 14 - 18
19.55 Uhr **2. Dienstvortrag des Kreisaufsehers**
„Für den der Jehova liebt, gibt es keine Ursache des Strauchelns.“

Zusammenkünfte im Königreichssaal Salach, Im Dugendorf 2
Internet: www.jw.org
u.a. Die Bibel online lesen, Literatur downloaden, Aktuelles . . .

Neuapostolische Kirche Süßen

Postweg 21



- So., 19.05.: Pfingsten
10.00 Uhr SAT-Übertragung des Stammapostelgottesdienstes aus Hamburg in Eisingen, Rückertstraße 2
- Mi., 22.05.: 20.00 Uhr Gottesdienst

Weitere Informationen zur Neuapostolischen Kirche im Internet unter www.nak-goeppingen.de

Aus den umliegenden Gemeinden

Musikschule Donzdorf

Geschäftsstelle:

Schloss 1 - 4, 73072 Donzdorf
3. Stock, Zimmer 307
Telo. 0 71 62/922 - 312 oder -320
Fax 0 71 62/922 - 525
E-Mail: musikschule@donzdorf.de
Geschäftszeiten: Mo.-Fr. 8.00 - 12.00 Uhr
oder nach Vereinbarung



Einladung zum Lehrerkonzert

Am Freitag, 17. Mai findet um 19.00 Uhr ein Lehrerkonzert der Musikschule Donzdorf im Roten Saal des Schlosses statt. Klassische Werke von Tosselli, Rossini, Pokorny, Lotti, Widor, Grafschmidt u.a. werden Ihnen präsentiert.

Unsere mitwirkenden Lehrkräfte Frau Olga Schmidt, Frau Valentina Wanner, Frau Stefanie Platzer, Frau Maren Kroll, Herr Antonio Marotta, Herr Wladimir Koval, Herr Edgar Böhnisch und unsere Gastsängerin Frau Karin Böger-Lutz freuen sich auf einen musikalischen Abend mit Ihnen.
Der Eintritt ist frei.

Herzliche Einladung an alle Musikinteressierte.

Nachbericht Vorspielabend

Am 7. Mai brachten die Musikschüler der **Klavierklasse von Frau Olga Schmidt** den Flügel im vollbesetzten Roten Saal wieder zum Klingen. Souverän und gekonnt präsentierten die jungen Pianisten das bunte Programm: „Tastenreise um die Welt“, ganz besonders erfreuteten viele Anfänger, die zum ersten Mal am Flügel ihr Können zeigen durften, die Zuhörer. Mit dem 4-händ. Vortragsstück „It's a small world“ eröffnete Helena Dirr das Programm. Schöne deutsche, französische oder amerikanische Volks-/Kinderlieder, sowie Musikstücke der romantischen Komponisten wie „Ständchen“ v. Franz Schubert (gespielt von C. Schurr) oder von Edward Grieg „Morgenstimmung“ (L. Schurr) oder Ragtime v. Scott Joplin, „The Entertainer“ (B. Lang) durften nicht fehlen. Auch mit dem klangvollen Instrumentalstück „Der einsame Hirte“ v. James Last führten

Isabel (Querflöte) und Madeleine Kierstein (Klavier) das Publikum weiter. Ob sanftes griechisches Volkslied (K. Kietzmann), lebhaft ungarische Tänze (A. Habla u. P. Sunjo, M. Nägele) oder mexikanisch.

„Cielito Lindo“ (J. Hansmann) und zuletzt die „Fantasie über d. russische Lied „Schwarze Augen“ mit Bravour gespielt von Johanna Nägele. Diese „Tastenreise“ begeisterte alle Zuhörer und brachte einen großen Applaus für die Musikschüler. Anschließend bedankte sich die Klavierlehrerin O. Schmidt für den gelungenen Klavierabend.



Es spielten:

Helena Dirr, Marcel Schüle, Nina Widmann, Phoebe Lynn Baur, Klara Lehnert, Robin Widmann, Yannik Kohlschreiber, Romy Frey, Nico Doster, Jonas Lutz, Laurin Hoyler, Celine u. Lorena Schurr, Marius u. Johanna Nägele, Alexandra Habla, Paul Sunjo, Julia Hansmann, Benjamin Lang, Isabel u. Madeleine Kierstein, Kim Celine Kietzmann, Leonie Sophia Pfeffer.

Volkshochschule Donzdorf



Geschäftsstelle:

Schloss 1-4, 73072 Donzdorf
3. Stock, Zimmer 310
Tel. 071 62/922-307
Fax: 071 62/922-526
E-Mail: vhs@donzdorf.de
Internet: www.donzdorf.de/vhs

Geschäftszeiten:

Montag - Freitag: 09.00 - 12.00 Uhr; Montag: 14.00 - 17.00 Uhr

Pfingstferien: Die Geschäftsstelle ist vom 21. bis 31. Mai 2013 geschlossen.

Wir wünschen unseren Teilnehmern/innen und Dozenten/innen schöne Pfingsten und erholsame Ferien.

EINZELVERANSTALTUNGEN

Nr. 131303d

Whisky Seminar - eine Reise in die Welt der schottischen Single Malt Whiskys

Erfahren Sie Wissenswertes über das uisge-beatha, (schottisch, gälisch) das Wasser des Lebens wie es übersetzt heißt. Sie erhalten Informationen zu Ursprung, Herstellung, Lagerung und Verkostungstechniken des „King of Drinks“. Das Whisky Seminar beschäftigt sich mit 5 verschiedenen Single Malt Whiskys aus den verschiedenen Regionen Schottlands. Neben der Theorie gibt es selbstverständlich edle Tropfen zum Probieren. Lernen Sie dabei auch Ihre eigenen Vorlieben kennen und entdecken Sie Ihren Lieblings-Whisky.

Alfred Vogel

Freitag, 14. Juni 2013, 20.00 – 23.00 Uhr,

1 Abend: 35,00 Euro (inkl. Whiskey-Proben, Wasser zur Neutralisierung und Brot)

Schloss, Roter Saal

Anmeldeschluss: 3. Juni 2013

131100d

Führung durch das NEUE SWR-Funkhaus Stuttgart

Blick hinter die Kulissen eines der modernsten Medienunternehmen Europas mit „Hautnahe Kontakt“

Wie kommt das Programm ins Radio oder Fernsehen? Bei einer Führung durch den SWR verraten wir es Ihnen gerne.

Es ist schon spannend, endlich mal das Gesicht kennen zu lernen, das zur wohlbekanntesten Radiostimme gehört. Oder in dem Fernsehstudio zu stehen, aus dem Abend für Abend die „Landesschau“ kommt. Natürlich gibt es bei einer Führung durch eines der SWR-Funkhäuser oder -Studios jede Menge „Wiedererkennungseffekte“. Aber ist es nicht ebenso spannend zu erfahren, wie viele Menschen nötig sind, um die Kulissen einer Fernsehsendung herzustellen, oder wie in einer Senderegie gearbeitet wird?

Nach einer Besichtigung des Funkhauses mit Hörfunk und Live-Sendeabwicklung geht es weiter zu den Werkstätten und den Fernsehstudios mit der Live-Sendung „SWR Landesschau Baden-Württemberg“

Wichtiger Hinweis:

Die Teilnehmer müssen über 18 Jahre sein.

Bitte bedenken Sie, dass es während der ca. dreistündigen Führung keine Pause und Sitzgelegenheit gibt. Ziehen Sie bitte deshalb gutes und bequemes Schuhwerk an und nehmen Sie für unterwegs im Bus etwas zu essen und zu trinken mit.

Ute Schneider

Freitag, 21. Juni 2013

Abfahrt an der Sozialstation Donzdorf um 14:00 Uhr, Rückkehr ca. 20.15 Uhr

Zustiegsmöglichkeit in Süßen Bhst. KSK gegenüber Rathaus, weitere auf Anfrage

28,50 Euro Begleitung, Busfahrt, Führung SWR

Anmeldeschluss: 17. Mai 2013

KURSBEGINNLISTE

Donnerstag, 16.05.2013

Nr. 131302d Gemeinsames Weinseminar

Kulturring Donzdorf e. V.



www.kulturring-donzdorf.de

www.donzdorfer-fasnet.de

Einladung zur 50. Hauptversammlung 2013

Zur 50. Hauptversammlung des Kulturrings e.V. laden wir die Einzelmitglieder sowie die Vertreter unserer Korporativmitglieder am **Donnerstag, 6. Juni 2013, 20.00 Uhr** ganz herzlich ins Nebenzimmer des **Gasthauses „Stern“** ein.

Tagesordnung

01. Begrüßung und Totengedenken
02. Rechenschaftsberichte
 - 02.1. Präsident
 - 02.2. Sitzungspräsident
 - 02.3. Umzugsleiter
 - 02.4. Kulturreferentin
 - 02.5. Schatzmeister
03. Bericht der Kassenprüfer
04. Aussprache zu TOP 02 + 03
05. Entlastungen
06. Wahlen
 - 06.1. Präsidium

- 06.1.1. Präsident
- 06.1.2. Schatzmeister
- 06.1.3. Umzugsleiter
- 06.1.4. Kulturreferent
- 06.1.7. Technischer Leiter
- (häftige Wahl des Präsidiums auf 2 Jahre entspr. § 8 der Satzung)
- 06.2. Kassenprüfer (1 Jahr)
- 06.3. Ehrenrat

- 07. SEPA - Änderungen im Beitragseinzug
- 08. Staufferstrom - Kooperation mit den Vereinen (Information)
- 09. Jahresvorschau
- 10. Anträge
- 11. Verschiedenes

Anträge sind bis spätestens 25. Mai 2013 schriftlich an den Kulturring Donzdorf e.V., Postfach 1228, 73068 Donzdorf einzureichen. Über die Anwesenheit von möglichst vielen Mitgliedern und Vereinsvertretern würden wir uns sehr freuen.

Schwäbischer Albverein e. V. OG Donzdorf



Wanderung am Sonntag, 26. Mai 2013 Vorankündigung

Wir wandern vom Bürgersee - über Reudern zum Wanderheim nach Oberboihingen, dort halten wir Einkehr. Dann weiter nach Tachenhäusern. Besichtigung der Schaugärten - weiter durchs Donzdorfer Tal. Wie und warum es Donzdorfer Tal heißt? Steht in den Sternen. Es kann leider geschichtlich nicht nachvollzogen werden. Hat sich vielleicht ein Donzdorfer mal verlaufen? Oder vielleicht verliebt? Wer weiß - deshalb hat unser Wanderfreund Kurt sich die Mühe gemacht und eine einmalig schöne Wanderung für uns ausgesucht. Unter dem Motto: Willst du deine Heimat seh'n, musst du mit dem Albverein gehen.

Gäste sind wie immer herzlich willkommen.
Wanderzeit ca. 4 Stunden / Abfahrt 9.00 Uhr KSK
Führung: Kurt Dürner

Wanderwoche 7. - 14. Juli 2013 nach Büchlberg Bayr. Wald

Unser Vorstand Reinhold Metzger hat für unsere allseits beliebte Wanderwoche organisatorisch soweit alles abgeschlossen. Nun wollen wir ihm keine schlaflosen Nächte bereiten. Er hat im Vorfeld schon einiges hinterlegen müssen, damit alles wieder klappt. So dass es jetzt an euer Eingemachtes geht. Bitte holt euren Sparstrumpf raus und geht zu Metzgers hin. Sie freuen sich. Der Preis für HP - Bus sämtliche Ausflugsfahrten und Besichtigungen 475,- Euro. Für Mitglieder 445,- Euro, EZ Zuschlag 52,50 Euro. Zahlen könnt ihr ab sofort bis Ende Mai.

Unser Verein macht mit!

Ja zum heimischen Staufferstrom, wechseln Sie und unterstützen Sie Ihren Verein.

Dieser erhält nach erfolgreichem Vertragsabschluss eine Prämie über 20,- Euro für die Vereinskasse. Bitte informieren Sie sich. Beratungszeiten im Schloss: Mo., 16.00 - 18.00 Uhr, freitags 9.00 - 11.00 Uhr.

Dort gibt es auch Antragsformulare bzw. können dort abgegeben werden. Lassen Sie sich einfach mal ein Angebot erstellen, es lohnt sich bestimmt.

Wanderfreunde Donzdorf e. V.



Unsere nächsten Termine:

Am kommenden Sonntag, dem 19.05. Busfahrt Betzweiler Wälder (Schwarzwald), Abfahrt 8.00 Uhr, Fahrpreis 20,00 Euro
Betzweiler Wälder liegt bei Freudenberg!

Zu dieser Fahrt in den Schwarzwald sind noch Plätze frei, Gäste sind wie immer herzlich willkommen! Jeder der am Pfingstsonntag ein bisschen Anschluss sucht kann sich noch kurzfristig unter Tel. 0 71 62/92 91 01 anmelden! Wir freuen uns auf euch!

Weitere Termine:

Vereinsausflug der Wanderfreunde am 26.05. in die Wilhelma! Wieder Plätze frei!

Nachdem nun wieder einige Personen abgesagt haben, gibt es wieder freie Plätze! Aber bitte gleich anmelden! Abfahrt am Europaplatz um 8.00 Uhr Fahrpreis mit Eintritt in die Wilhelma 25,00 Euro

Rückfahrt 16.00 Uhr. Anschließend Abschluss in der Gaststätte „Traube“

Anmeldung unter 0 71 62/92 91 01

So., 02.06.: Buchenbach, Abfahrt 7.00 Uhr, Fahrer Vereinsbus R. Langer

So., 09.06.: Wolfschlugen, Abfahrt 7.00 Uhr, Fahrer Vereinsbus O. Rapp

Arbeitseinteilung für unseren Wandertag 2013 am Samstag, dem 15.06. im Gasthaus „Stern“ in Donzdorf. Beginn 18.00 Uhr. Bitte haltet euch diesen Termin frei!

So., 23.06.: Eigenzell, Abfahrt 7.00 Uhr

So., 30.06.: Lichtenwald Abfahrt 7.00 Uhr

Besucht uns auch im Internet unter: www.wanderfreunde-donzdorf.de

DLRG Ortsgruppe Donzdorf



www.dlrg-donzdorf.de

2013 feiert die DLRG 100 Jahre Kompetenz, Humanität und Verantwortung

Training im Freibad

Wie in den letzten Jahren, hat das Hallenbad während der Freibad-Zeit geschlossen. Das Freibad öffnet dieses Jahr am 11. Mai 2013.

Deswegen findet unser Training ab dem 16. Mai 2013 im Freibad in Donzdorf statt.

Die Gruppen und Trainingszeiten bleiben gleich, jedoch gilt es ein paar Änderungen zu beachten:

- Bitte maximal ca. 10 min vor Trainingsbeginn ins Freibad kommen. An der Kasse steht ein Trainer und lässt alle DLRG'ler kostenlos rein.
- Treffpunkt vor jedem Training ist am Wachraum. Der Trainer holt dort die Gruppe ab.
- Das Training findet bei jedem Wetter statt. Bei schlechtem Wetter werden Spiele im Trockenen gemacht. Trotzdem bitte immer Schwimmsachen mitbringen. (Trainer entscheidet, ob man schwimmt)
- Die Eltern dürfen sich lediglich vor dem Wachraum & Kiosk kostenlos aufhalten, um auf ihre Kinder zu warten. Oder sie bezahlen Eintritt und gelten als normale Badegäste.
- Nach Badeschluss müssen alle Eltern aus dem Wasser (= normale Badegäste) Sie dürfen jedoch vor dem Wachraum auf die Kinder warten.

Jugend-Lager 2013

Habt ihr es auch satt, die Ferien zuhause zu verbringen???

Dann meldet euch doch bei unserem diesjährigen Zeltlager an. Wir werden vom **30. Mai 2013** bis **2. Juni 2013** an den **Denzenloher See** in der Nähe von Ansbach gehen.

Mit darf jeder der das **12. Lebensjahr** erreicht hat. Es wartet auf euch ein super Programm mit viel Spiel und Spaß. Die Teilnahme kostet pro Person **50 Euro**. Für die Verpflegung und das Abschlussessen in der „Traube“ sowie der Zeltplatz ist bestens gesorgt.

Anmeldungen bitte zusammen mit dem Geld im Training bei Eli oder Christi abgeben.

- Gepäckabgabe findet am Mittwochabend, dem **29.05.13** um **18.00 Uhr** am Lager in der Heckenhofergasse statt.
- Abfahrt ist am Donnerstagmorgen, dem **30.05.13** um **8.00 Uhr** am Netto-Parkplatz.
- Rückkehr ist am Sonntagmittag, dem **02.06.13** um ca. **15.00 Uhr** am Lager in der Heckenhofergasse.

Fliegergruppe 1928 Donzdorf e.V.



Pfingstfluglager

Bald ist es wieder soweit. Das Pfingstfluglager steht vor der Tür. Das heißt eine Woche fliegen was die Flugzeuge, Fluglehrer und das Wetter hergeben. Wir freuen uns wie jedes Jahr, auf zahlreiche Starts, Flugstunden und Erfolge von Piloten in dieser Woche.

Für Flugschüler eine optimale Gelegenheit ihren Ausbildungsstand innerhalb kurzer Zeit voran zu bringen. Weitere Infos auf der Homepage.

Vatertagshock

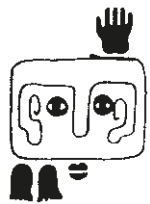
Nach einem eher durchwachsenen Vormittag füllte sich unser Zelt schlagartig. Ein Schauer hatte die Gäste nach innen strömen lassen. Die "Alpenstreuner" zeigten ihr Können und sorgten für Stimmung, welche sie über den ganzen Nachmittag aufrecht erhielten. Auch nachdem die Band aufgehört hatte, war der Vatertagshock noch nicht zu Ende. Die Gäste blieben noch auf dem Flugplatz und sorgten mitunter selbst für Stimmung.

Kinonacht

Bald ist es wieder soweit – am 27.07.2013 veranstalten wir die "Messelberger Kinonacht". Wer das letzte Mal dabei war, erinnert sich vielleicht noch: das Vorfeld wird zum Kinosaal, und wir zeigen zwei Filme aus dem Flieger-Genre. Dazu gibt's Popcorn, Speisen und Getränke an der Cocktailbar nebenan. Wenn uns der Messelstein gnädig ist, erleben wir einen lauen Abend mit Karibik-Flair. Kommet zu Hauf. Wer Lust hat, bei Auf- & Abbau, bzw. Cocktailbar mitzuhelfen, ist herzlich eingeladen. Zur Belohnung gibt's wie immer Arbeitsstunden.

Infos zu den Filmen findet ihr bald am schwarzen Brett in der Fliegerhütte.

Aktionstheater Donzdorf e.V.



Große Theater-AG inszeniert Homo Faber In den Pfingstferien keine Proben von „So eine Liebe“

In knapp vier Wochen feiert die Große Theater-AG des RGD Premiere mit Homo Faber nach dem Roman von Max Frisch, der ab 2014 zu den Abiturthemen im Fach Deutsch gehört.

Premiere ist am Samstag, 15. Juni. Weitere Aufführungen finden Sonntag, 16. Juni, Donnerstag, 20. Juni, sowie Freitag, 21. Juni statt, jeweils um 20.00 Uhr im Foyer des Rechberg-Gymnasiums Donzdorf.

Die Theater-AG und ihr Regisseur Klaus Kraner arbeiten dabei wieder einmal eng mit dem Aktionstheater e.V. zusammen. Das Ensemble des Aktionstheaters arbeitet weiterhin fleißig an seiner aktuellen Inszenierung „So eine Liebe“.

In den Pfingstferien werden mittwochs (22. / 29. Mai) keine Proben stattfinden, Uli bietet aber wieder die Option an, gemeinsam Text zu proben. Wer Interesse hat, bitte mit ihr in Verbindung setzen.

BUWETU

Verein zur Unterstützung der Diözese Luebo/R.D. Kongo e.V.



20 Jahre BUWETU – Vorschau

Das Jubiläumsjahr findet am Sonntag, dem 16. Juni 2013 statt.

10.00 Uhr Festgottesdienst in der St.-Martinus-Kirche, anschließend Eröffnung der Ausstellung „Menschen in der einen Welt“ im Foyer der Stadthalle, danach Solidaritätessen im „Martinushaus“, Ausklang mit Kaffee und Kuchen.

Mitglied bei BUWETU

Den geringen Beitrag von 12,- Euro im Jahr kostet die Mitgliedschaft bei BUWETU. Wir freuen uns über jedes neue Mitglied. Werden Sie Mitglied bei BUWETU. Damit helfen Sie den Menschen in der Diözese Luebo im Kongo.

Spendenkonto

Volksbank Donzdorf BLZ 610 605 00 Kto.-Nr. 109 134 001
E-Mail: info@buwetu.de, Internet: www.buwetu.de
Kontaktadresse Reinhold Klaus, Schattenhofergasse 7, 73072 Donzdorf, Telefon 0 71 62/94 89 146

Narrenzunft Donzdorfer Hexen e. V.



Rückblick Hauptversammlung

Mit der Begrüßung durch unseren 1. Zunftmeister Roland Seehofer wurde unsere diesjährige Hauptversammlung am 03.05.2013 eröffnet.

Nach den Rechenschaftsberichten des 1. Zunftmeisters, der Zunftkammerin und des Organisationsleiters, konnten wir auch in diesem Jahr wieder auf eine erfolgreiche Fasnetskampagne 2013 zurückblicken.

Anschließend der Bericht der Kassenprüfer, welche die Kasse als in Ordnung befunden haben. Es konnten die Kassenbücher von jedem Mitglied eingesehen werden.

Nach der Entlastung des Zunftrats, standen die Ehrungen für die 10jährige Mitgliedschaft statt.

Für 10 Jahre Mitgliedschaft wurden geehrt:

- Joachim Foissner
- Rüdiger Nowotny
- Jasmin Wahrenberger
- Nina Schmid

Nach einer kurzen Programmorschau für die kommende Fasnet beendete unser 1. Zunftmeister die Sitzung.

Pfingstmarkt in Böhmenkirch

Am Pfingstmontag findet in Böhmenkirch **der traditionelle Pfingstmarkt** mit kleinem Flohmarkt, Kinderattraktionen und Feuerwehrhock statt.

Für Speis (Schnitzel, Steak, Wurst, Gyros) und Trank ist reichlich gesorgt.

Zum **Frühstücken** gibt's frische Weißwürste mit Brezeln, nachmittags **Kaffee und Kuchen**.

Zur Unterhaltung spielt für Sie die Musikkapelle „**Frisch-Auf**“ **Böhmenkirch**.

Zum Besuch des Marktes und zum Einkauf laden wir die ganze Bevölkerung recht herzlich ein

- Die Bibliothek ist mit einem Bücherflohmarkt vertreten.
- Die Autohäuser Fuchs und Staudenmaier sowie die FUN-Fahrschule präsentieren ihre Fahrzeuge auf dem Marktplatz und vor dem alten Rathaus.

Die örtlichen Geschäfte haben für Sie von 11.00 - 16.00 Uhr geöffnet.

Kreisverein für Behinderte Göppingen e. V.



Veranstaltungen der Begegnungsstätte Süßen:

Unsere Mitglieder sind herzlich eingeladen zur Mitgliederversammlung des Kreisvereins Leben mit Behinderungen am Freitag, 17.05. in der

Begegnungsstätte. Beginn ist um 19.30 Uhr.

Die nächste Kerzenwerkstatt leitet Herr Schäffer am Samstag, 18.05. von 14.00 bis 17.00 Uhr.

Am Pfingstsonntag bleibt unser Haus geschlossen.

Allen Mitgliedern und Freunden der Begegnungsstätte wünschen wir schöne und sonnige Pfingsttage.

Pfingstmarkt in Wäschenbeuren

Pfingstmarkt am Pfingstmontag in Wäschenbeuren – herzlich willkommen

Am Pfingstmontag, 20. Mai 2013 findet im **Bereich der Ortsmitte von Wäschenbeuren wieder der traditionelle Pfingstmarkt** statt. Die Gemeinde erwartet für die über Zehntausend Besucher über 80 Marktstände beim Krämermarkt und über 100 Marktstände beim gleichzeitig stattfindenden **Antik- und Trödelmarkt**. Für Speis und Trank sorgen die Vereine. Mit einem **Karussell, Bungee-Jumping und Oldtimer-Traktorfahrten** sind wieder zahlreiche Attraktionen vorhanden. Auch die **Katholische Kirche bietet** durch Öffnung ihrer Kirche und der stattfindenden **Orgelkonzerte** von 13.00 bis 16.00 Uhr zu jeder vollen Stunde für ca. 15 bis 20 Min. die Möglichkeit, sich aus dem sonst sehr lebhaften Marktgeschehen zurückzuziehen. Wäschenbeuren ist über den Rad- und Wanderweg Göppingen - Schw. Gmünd auch gut zu Fuß, mit Inlinern oder mit dem Rad zu erreichen.

Die bewährten **Shuttle-Busse**, die im 20-Minuten-Takt zwischen Göppingen und Wäschenbeuren, sowie im Stundentakt zwischen Schwäbisch Gmünd/Lorch und Wäschenbeuren zum Sonderpreis für **Hin- und Rückfahrt** für zusammen 1,50 Euro verkehren, stehen wieder bereit.

Musikverein „Harmonie“ Wißgoldingen

Sommerfest am Fuße des Schwarzhorns

Der Musikverein „Harmonie“ Wißgoldingen veranstaltet nun schon seit über 50 Jahren ununterbrochen sein beliebtes und traditionelles Sommerfest am Fuße des Schwarzhorns an den beiden Pfingstfeiertagen, dem 19. und 20. Mai 2013. Wie immer gibt es an beiden Tagen stimmungsvolle Livemusik. Am Pfingstsonntag spielt ab 11.00 Uhr der Musikverein Schnittlingen, ab 14.00 Uhr die Jugendkapelle und ab 16.30 Uhr der Musikverein Wißgoldingen. Am Pfingstmontag findet um 10.30 Uhr auf dem Schwarzhorn eine Bergmesse statt. Diese wird von einer Bläsergruppe des Musikvereins mit gestaltet. Ab ca. 11.15 Uhr werden die Festbesucher vom Musikverein Essingen unterhalten. Der Musikverein Wißgoldingen spielt dann wieder ab 14.30 Uhr. Beim reichhaltigen Angebot von Speisen und Getränken können die Festbesucher direkt von ihrem Platz aus eine der schönsten Fernsichten genießen. Der Blick geht über die Ortschaft Wißgoldingen zu den Drei Kaiserbergen Stufen, Hohenstaufen und Rechberg.

Durch die landschaftlich wunderschöne Lage bietet sich die Umgebung für kleine und große Wanderungen bestens an. Direkt vom Festplatz aus kann zum Beispiel eine kleine Rundwanderung um das Schwarzhorn, vorbei an der Reiterles Kapelle unternommen werden. Das Naherholungsgebiet Kaltes Feld ist ebenfalls keine 30 Gehminuten entfernt.

Auf Ihr Kommen freut sich der

Musikverein „Harmonie“ Wißgoldingen

Rätsche im Schlachthof / Rätschenmühle e.V. Geislingen

Kino-Akzente

Donnerstag, 16. Mai 2013, 20.00 Uhr

Im Garten der Klänge

Eine Veranstaltung in Kooperation mit dem Verein Gemeinsam Leben - Gemeinsam Lernen für Inklusion im Landkreis Göppingen e.V.

Nähere Infos unter www.raetsche.de

Welthypertonietag in Bad Überkingen

Freitag, 17. Mai 2013

Gesunder Blutdruck - gesunder Herzschlag

Hinweis: Für alle, die sich an den Bewegungseinheiten und anschl. Entspannungsbaden teilnehmen möchten, bitte Sport-, Badekleidung mitbringen.

Ansprechpartner: Dr. med. Dietmar Hommel, Facharzt für Innere Medizin

Otto-Neidhart-Platz 2, 73337 Bad Überkingen. Tel. 0 73 31/9 56 90, dietmar.hommel@gmx.de

Weitere Informationen unter: www.hypertonietag.de